



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Der Markt für Süßwaren, Eis und salzige Snacks in den Vereinigten Arabischen Emiraten

Marktstudie im Rahmen der Exportangebote für die Agrar- und
Ernährungswirtschaft / November 2023

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	5
1. Executive Summary	6
2. Einleitung.....	7
3. Gesamtwirtschaftlicher Überblick.....	8
3.1 Länderkurzinformation	8
3.2 Wirtschaftslage und Aussichten	9
3.3 Zentren der Lebensmittelproduktion	10
4. Die Süßwarenindustrie	12
4.1 Einführung in den Markt.....	12
4.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer).....	13
4.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller	13
4.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten und Halbfabrikaten	14
5. Die Knabberartikelindustrie	16
5.1. Einführung in den Markt.....	16
5.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer).....	17
5.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller	18
5.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten	18
6. Die Backwarenindustrie	20
6.1 Einführung in den Markt.....	20
6.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer).....	21
6.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller	21
6.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten	22
7. Die Cerealienindustrie	23
7.1 Einführung in den Markt.....	23
7.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer).....	24
7.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller	24
7.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten	25
8. Der Speiseeismarkt.....	26
8.1 Einführung in den Markt.....	26
8.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer).....	27
8.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller	27
8.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten	28
9. Einschätzung der Chancen deutscher Lieferanten insgesamt	29

10. Rechtlicher Rahmen und Einfuhrsystem	31
10.1 Zoll- und präferenzrechtliche Bestimmungen	31
10.2 Kennzeichnungsvorschriften	33
10.3 Rechtliche Vorgaben für die Einfuhr und den Vertrieb von Süßwaren.....	35
11. Exporte von Süßwaren aus Deutschland	37
12. Übersicht über wichtige Messen und Kontaktaufnahmemöglichkeiten	39
12.1 Fachmessen	39
12.2 Verbände/Institutionen/Öffentliche Einrichtungen.....	43
12.3 Lebensmitteleinzelhandel	48
12.4 Importeure/Hersteller	53

Abkürzungsverzeichnis

AED	VAE-Dirham (Währung in den VAE)
Bio.	Billionen
BIP	Bruttoinlandsprodukt
ca.	circa
DAFZ	Dubai Airport Freezone Authority
ESMA	Emirates Authority for Standardization & Metrology
EUR	Euro
GCC	Golf-Kooperationsrat (Gulf Cooperation Council)
HoReCa	Hotel/Restaurant/Catering
HTMC	Halal Trade & Marketing Centre
kg	Kilogramm
Mio.	Millionen
Mrd.	Milliarden
t	Tonne
Tsd.	Tausend
u. a.	unter anderem
USD	US-Dollar
VAE	Vereinigte Arabische Emirate
z. B.	zum Beispiel

1. Executive Summary

Die Süßwaren- und Knabberartikelbranche in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) erlebt ein bemerkenswertes Wachstum, das auf die steigende Nachfrage nach Snacks und Genussmitteln zurückzuführen ist. Die Süßwarenindustrie in den VAE wird für das Jahr 2023 auf 93 Mio. USD geschätzt und soll bis zum Jahr 2028 auf 123 Mio. USD wachsen. Der Markt wird durch die Nachfrage nach Premium-Produkten, eine wachsende Bevölkerung mit diversen Bedürfnissen und den Tourismus angetrieben.

Die Nachfrage nach hochwertigen und innovativen Süßwaren- und Knabberartikeln steigt stetig, da Verbraucher vermehrt nach einzigartigen Geschmackserlebnissen suchen. Der Trend zu gesunden Snacks und natürlichen Zutaten beeinflusst ebenfalls die Produktauswahl der Konsumenten.

Der Einzelhandelssektor spielt eine entscheidende Rolle in der Verbreitung von Süßwaren und Knabberartikeln in den VAE. Die Präsenz von internationalen Supermarktketten und Convenience-Stores erleichtert den Zugang zu einer breiten Verbrauchergruppe. Gleichzeitig eröffnen E-Commerce-Plattformen neue Vertriebskanäle und bieten Unternehmen die Möglichkeit, ihre Produkte online zu vermarkten.

Der Wettbewerb ist vielfältig, mit einer Mischung aus globalen Marktführern und lokalen Akteuren. Um erfolgreich zu sein, ist es entscheidend, eine differenzierte Marketingstrategie zu entwickeln, die auf die kulturellen Nuancen und Präferenzen der Zielgruppe abzielt.

2. Einleitung

Die vorliegende Marktstudie zum Markt für Süßwaren, Eis und salzigen Snacks und seine verschiedenen Vertriebskanälen in den VAE wurde im November 2023 von enviacon international im Rahmen des Exportförderprogramms des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft erstellt.

Schwerpunkt der Marktstudie ist die Darstellung von Abnehmeradressen und Kontakten. Ziel der Studie ist es, interessierten deutschen Unternehmen einen Überblick über die Marktstrukturen und -charakteristika sowie über die Potenziale und Chancen eines Markteinstiegs in den VAE zu vermitteln.

Nach einem kurzen Überblick über die gesamtwirtschaftliche Lage der VAE in Kapitel drei (Länderkurzinformationen, Wirtschaftslage und Aussichten, Zentren der Lebensmittelproduktion) werden in Kapitel vier bis acht zentrale Marktdaten über die Süßwaren-, Knabberartikel-, Backwaren-, Cerealien- und Speiseeisindustrie genau dargestellt. Darüber hinaus greift das Kapitel neun Chancen deutscher Lieferanten insgesamt auf. Kapitel zehn beleuchtet wesentliche rechtliche Grundlagen, z. B. erforderliche Dokumente und Nachweise, Deklarationen, Labelling, Prüfungen, Warenauszeichnung und Zollprozeduren. Die Exporte von Süßwaren und Knabberartikeln aus Deutschland nach den VAE werden im darauffolgenden Kapitel elf betrachtet. In Kapitel zwölf werden Kontakte der lebensmittelverarbeitenden Industrie und wichtige Hersteller, Importeure und Großhändler, wichtige Verbände, Institutionen, öffentliche Einrichtungen sowie Fachmessen mit detaillierten Kontaktinformationen aufgeführt, um deutsche Unternehmen bei der konkreten Planung ihrer Exportgeschäfte zu unterstützen.

3. Gesamtwirtschaftlicher Überblick

3.1 Länderkurzinformation



Abbildung 1: Landkarte der VAE

Quelle: Welt-Atlas: Karte von Vereinigte Arabische Emirate VAE

Die VAE liegen in der Golfregion im Mittleren Osten. Sie grenzen im Süden an Saudi-Arabien, im Osten an Oman und im Norden und Westen an den Persischen Golf. Die Hauptstadt der VAE ist Abu Dhabi. Das Land hat rund 10 Mio. Einwohner. Die offizielle Sprache in den VAE ist Arabisch, aber auch Englisch wird weit verbreitet gesprochen und verstanden, vor allem in der Wirtschaft und im Tourismus. Weitere weit verbreitete Sprachen sind Hindi, Malayam, Urdu, Pashto, Tagalog und Persisch. Die ethnische Gruppe der Emiratis macht nur 11,6 % der Bevölkerung aus. Etwa 60 % der Bevölkerung sind Südasiaten, gefolgt von 10,2 % Ägyptern und 6,1 % Filipinos. Die offizielle Währung ist der Dirham (AED). Das Klima ist mit Ausnahme des kühleren Klimas im östlichen Bergland überwiegend Wüstenklima.¹

Die VAE sind eine Föderation von sieben Emiraten, an deren Spitze jeweils ein Emir steht. Die sieben Emirate sind Abu Dhabi, Dubai, Sharjah, Ras Al Khaimah, Umm Al Qaiwain, Fujairah und Adschman. Die Verfassung des Landes sieht eine föderale Regierungsstruktur vor. Seit Mai 2022 ist Präsident Muhammad Bin Zayid Al-Nuhayyan das Staatsoberhaupt. Außerdem ist seit Januar 2006 Muhammad Bin Rashid Al-Maktum Regierungschef, Premierminister und Ko-Vizepräsident.² Die Gesetzgebung basiert auf dem islamischen Recht (Scharia) und der Islam ist die vorherrschende Religion in den VAE. Arabische Traditionen und die islamische Kultur prägen die VAE.³

¹ CIA World Factbook (2023): United Arab Emirates: Summary: www.cia.gov, zuletzt aufgerufen: 02.10.2023

² Ebenda.

³ Bwlh: Recht der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE): https://www.bwlh.de/Recht_International/Vereinigte_Arabische_Emirate/vereinigte_arabische_emirate.html#:~:text=Grundlage%20der%20Scharia%20Gesetze%20in,Scharia%20stammt%20aus%20verschiedenen%20Quellen, zuletzt aufgerufen: 04.10.2023

Die VAE zählen nach der Definition der Vereinten Nationen mit einem Human Development Index von 0,911 zu den hoch entwickelten Volkswirtschaften. Sie gehören zu den Ländern mit hohem Einkommen bei einem durchschnittlichen Jahreseinkommen von 46.486 Euro. Auch kaufkraftbereinigt gehören die VAE zu den zehn reichsten Ländern weltweit.⁴

Bildung ist in den VAE ein in der Verfassung verankertes Grundrecht. Artikel 17 der Verfassung betont die grundlegende Rolle der Bildung, um die Gesellschaft voranzubringen, und schreibt die Schulpflicht für die Grundschule vor. Der staatliche Primar- und Sekundarschulunterricht ist für alle Mädchen und Jungen, die Staatsbürger der VAE sind, kostenlos.⁵ Die Alphabetisierungsrate liegt für beide Geschlechter bei 95 %, ca. 70 % aller Universitätsabsolventen in den VAE sind Frauen.⁶

Die VAE verfügen über ein gut ausgebautes Straßennetz und einige der verkehrsreichsten Flughäfen der Welt, darunter der Dubai International Airport. Das Land verfügt auch über ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrsnetz mit U-Bahnen und Bussen.⁷

3.2 Wirtschaftslage und Aussichten

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) wird für das Jahr 2023 auf 519 Mrd. USD prognostiziert.⁸ Das BIP pro Kopf der VAE liegt auf dem Niveau der großen westeuropäischen Länder. Dieses lag im Jahr 2021 bei 69.700 USD. Die Wachstumsrate des BIP lag im Jahr 2021 bei 3,9 %.⁹ Die Inflationsrate wird für das Jahr 2023 auf 3,6 % prognostiziert. Im Jahr 2022 lag sie bei 5,2 %.¹⁰

Lange Zeit wurde die Wirtschaft der VAE von Erdöl und der globalen Finanzindustrie getragen. Die Kombination aus Ölpreisverfall, Immobilienpreiseinbruch und internationaler Bankenkrise in den Jahren 2008 bis 2009 hat die VAE besonders hart getroffen. Von den Unruhen des Arabischen Frühlings im Nahen Osten in den Jahren 2010 bis 2011 blieben die VAE verschont. Dies ist auch auf den mehrjährigen Infrastrukturinvestitionsplan der Regierung in Höhe von 1,6 Mrd. USD für die ärmeren nördlichen Emirate zurückzuführen.¹¹

⁴ Länderdaten.info (2023): Vereinigte Arabische Emirate: https://www.gtai.de/resource/blob/18330/88fa56559b4f86c369c9f0fcc605510d/GTAI-Wirtschaftsdaten_November_2022_VAE.pdf, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

⁵ Ziebell, Brandt, & Milwa (2022): Marktstudie: Vereinigte Arabische Emirate, Seite 43: Bundesinstitut für Berufsbildung, Berlin 2022

⁶ Ebenda, Seite 16

⁷ Bestani, (2023): Länderinformationen: Vereinigte Arabische Emirate: Chancen im Infrastruktursektor 2023: <https://www.s-ge.com/de/publication/laenderinformation/2023-e-infra-uae-c6-chancen-herausforderungen-unterstuetzung?ct>, zuletzt aufgerufen: 04.10.2023

⁸ GTAI (2022): Wirtschaftsdaten kompakt: Vereinigte Arabische Emirate: https://www.gtai.de/resource/blob/18330/88fa56559b4f86c369c9f0fcc605510d/GTAI-Wirtschaftsdaten_November_2022_VAE.pdf, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

⁹ CIA World Factbook (2023): United Arab Emirates: <https://www.cia.gov/the-world-factbook/countries/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 06.10.2023

¹⁰ GTAI (2022): Wirtschaftsdaten kompakt: Vereinigte Arabische Emirate: https://www.gtai.de/resource/blob/18330/88fa56559b4f86c369c9f0fcc605510d/GTAI-Wirtschaftsdaten_November_2022_VAE.pdf, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

¹¹ CIA World Factbook (2023): United Arab Emirates: Summary: <https://www.cia.gov/the-world-factbook/countries/united-arab-emirates/summaries/>, zuletzt aufgerufen: 06.10.2023

Die VAE haben einen der höchsten Lebensstandards der Welt. Eine liberale, unternehmerfreundliche und marktorientierte Wachstumsstrategie hat die Wirtschaft umgestaltet. Im Zuge der Diversifizierung der Wirtschaft ist der Nicht-Öl-Sektor stetig gewachsen. Abu Dhabi und Dubai erwirtschaften zusammen rund 80 % der Einnahmen der VAE. Die Nicht-Öl-Industrien in Abu Dhabi machen fast 50 % des BIP aus.¹²

Unter den arabischen Ländern sind die VAE nach Saudi-Arabien der zweitgrößte Empfänger ausländischer Direktinvestitionen. Die Wirtschaft der VAE hat sich zu einem wichtigen Dienstleistungszentrum im Nahen Osten entwickelt. Die Abhängigkeit von den Ölexporten ist zurückgegangen.¹³

Im Jahr 2021 hatten die VAE eine Außenhandelsquote von 184,1 %. Nahrungsmittel machten im gleichen Jahr 4,3 % der Gesamteinfuhren aus. Hauptlieferländer für Einfuhrgüter sind China (14,9 %), gefolgt von Indien (6 %), den USA (4,9 %), Japan (3,1 %), der Türkei (2,8 %), Deutschland (2,4 %) und Italien (2,3 %).¹⁴

3.3 Zentren der Lebensmittelproduktion

Aufgrund von Wasserknappheit, heißem Klima, begrenzten Anbauflächen und teilweise stark versalzten Böden bieten die VAE keine optimalen Voraussetzungen für die Landwirtschaft. Die Emirate haben seit dem Jahr 1971 stark in den Ausbau der heimischen Landwirtschaft investiert, was letztlich zu einem großen Wachstum geführt hat. Nichtsdestotrotz ist durch die insgesamt geringe inländische landwirtschaftliche Produktion der Sektor der Nahrungsmittelverarbeitung in hohem Maße von der Einfuhr von Rohstoffen abhängig.¹⁵

Die Lebensmittelindustrie in den VAE umfasst insbesondere landwirtschaftliche Erzeugnisse wie Datteln, Eier, Geflügel, Gurken, Karotten, Kuhmilch, Rüben, Schafsmilch, Tomaten, Ziegenfleisch und Ziegenmilch.¹⁶ Nur 4,6 % der Flächen des Landes werden für die Landwirtschaft genutzt. Davon sind 78,2 % Dauergrünland und je 10,9 % Ackerland und Fläche für Dauerkulturen. Die Landwirtschaft macht nur 0,9 % des BIP aus. 13,7 % der Haushaltsausgaben werden für Lebensmittel ausgegeben.¹⁷

¹² Food Export (2020): United Arab Emirates Country Profile: <https://www.foodexport.org/export-insights/market-and-country-profiles/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 05.10.2023

¹³ Ebenda.

¹⁴ GTAI (2022): Wirtschaftsdaten kompakt: Vereinigte Arabische Emirate: https://www.gtai.de/resource/blob/18330/88fa56559b4f86c369c9f0fcc605510d/GTAI-Wirtschaftsdaten_November_2022_VAE.pdf, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

¹⁵ enviacon international (2022): Adressrecherche – Abnehmer von Zutaten der lebensmittelverarbeitenden Hersteller, Importeure und Distributoren in den Vereinigten Arabischen Emiraten, Seite 12: https://www.agrarexportfoerderung.de/fileadmin/SITE_MASTER/content/files/Marktstudien/2022/Freigabe_Adressrecherche_VAE_enviacon.pdf, zuletzt aufgerufen: 23.10.2023

¹⁶ GTAI (2022): Wirtschaftsdaten kompakt: Vereinigte Arabische Emirate: https://www.gtai.de/resource/blob/18330/88fa56559b4f86c369c9f0fcc605510d/GTAI-Wirtschaftsdaten_November_2022_VAE.pdf, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

¹⁷ CIA World Factbook (2023): United Arab Emirates: <https://www.cia.gov/the-world-factbook/countries/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 06.10.2023

Im Jahr 2019 gab es in den VAE 568 Lebensmittel- und Getränkeverarbeitungsbetriebe. Diese Fabriken produzieren jährlich 5,96 Mio. t Lebensmittel und Getränke, wobei 2,3 Mio. t auf Grundnahrungsmittel entfallen. Dieser Sektor ist stark von importierten Rohstoffen und Zutaten abhängig. Die lebensmittelverarbeitenden Industrien stellen 15 der von den VAE-Behörden als Grundnahrungsmittel definierten Produkte her, nämlich: Babynahrung, Datteln, Eier, Fisch, Frischfleisch, Geflügel, Gemüse, Hülsenfrüchte, Kaffee, Milchprodukte, Nüsse, Reis, Speiseöl, Zucker, Tee, Weizen, Obst und Gemüse.¹⁸

Die Lebensmittelindustrie der VAE beschäftigt mehr als 80 Tsd. Arbeitnehmende mit einem Produktionswert von über 35 Mrd. AED und einem Exportvolumen von mehr als 15 Mrd. AED.¹⁹

Einige lokal produzierte Lebensmittel sind von sehr hoher Qualität und im Vergleich zu importierten Produkten preislich wettbewerbsfähig. Da die Zahl der lebensmittelverarbeitenden Unternehmen in den VAE weiter zunimmt, werden die lokal hergestellten Produkte voraussichtlich direkt mit den Importen von verbrauchsfertigen Lebensmitteln konkurrieren und gleichzeitig die Nachfrage nach Zutaten und anderen Rohstoffen ankurbeln. Aufgrund der erheblichen Einkommensunterschiede zwischen den niedrigsten und den höchsten Einkommensbeziehern in den VAE sowie der großen Vielfalt an ethnischen Gruppen gibt es eine große Bandbreite an Bedürfnissen nach verschiedenen internationalen Zutaten. Im Jahr 2019 beliefen sich die Einfuhren von landwirtschaftlichen Grund- und Zwischenerzeugnissen auf insgesamt 2,5 Mrd. USD.²⁰

Seit dem Jahr 2010 hat der Lebensmitteleinzelhandel massiv an Bedeutung gewonnen, angetrieben von Hypermärkten, Supermärkten, Lebensmittelhändlern, dem Online-Handel und Heimlieferdiensten. Hypermärkte sind bei den Verbrauchenden wegen ihrer Rabatt- und Aktionsprogramme der beliebteste Einzelhandelssektor. Der Online-Handel verzeichnet jedoch ein starkes Wachstum, insbesondere seit der COVID-19-Pandemie, durch die mehr Personen Lebensmittel nach Hause bestellt haben. Außerdem sind in den VAE Einkaufszentren sehr beliebt. Daher befinden sich viele Lebensmittelgeschäfte in Einkaufszentren. Darüber hinaus sind auch viele in den Gebäuden von großen Unternehmen zu finden. Dafür gibt es weniger Lebensmittelgeschäfte in Wohngebieten.²¹

¹⁷ International Trade Administration (2022): United Arab Emirates – Country Commercial Guide, <https://www.trade.gov/knowledge-product/united-arab-emirates-trade-barriers>, zuletzt aufgerufen: 07.10.2023

¹⁸ Food Export (2020): United Arab Emirates Country Profile: <https://www.foodexport.org/export-insights/market-and-country-profiles/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 05.10.2023

¹⁹ Meed (2022): UAE food producers struggle with global challenges: <https://www.meed.com/uae-food-producers-struggle-with-global-challenges>, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

²⁰ Food Export (2020): United Arab Emirates Country Profile: <https://www.foodexport.org/export-insights/market-and-country-profiles/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 05.10.2023

²¹ Ebenda.

4. Die Süßwarenindustrie

4.1 Einführung in den Markt

Der Süßwarenmarkt in den VAE wird für das Jahr 2023 auf 93 Mio. USD geschätzt und soll bis zum Jahr 2028 auf 123 Mio. USD mit einer jährlichen Wachstumsrate von 5,69 % vom Jahr 2023 bis zum Jahr 2028 ansteigen. Die jährlichen Pro-Kopf-Ausgaben lagen im Jahr 2021 bei 125,7 USD.²²

Es wird erwartet, dass die Nachfrage nach Süßwaren in den VAE hauptsächlich durch die Erweiterung des Produktportfolios und die Expansion des Einzelhandelssektors angetrieben wird. Supermärkte und Hypermärkte wachsen in der Region und bieten zunehmend Sonderangebote und eine große Auswahl an. Es gibt einen wachsenden Trend hin zu gesünderen Snacks sowie für Convenience (Bequemlichkeit) und hochwertigen Geschmack.²³

Das Marktwachstum ist vor allem auf die steigende Nachfrage nach Premium-Süßwaren mit neuen und innovativen Geschmacksrichtungen zurückzuführen, die in attraktiven Verpackungen als Geschenkartikel für Feste und andere Anlässe angeboten werden. Mit zunehmendem Tourismus in den VAE bringen Besuchende häufig einheimische Süßwaren als Geschenke für Freunde und Verwandte mit.²⁴

Der Markt verzeichnet einen stetigen Anstieg des Verbrauchs von Süßwaren, wobei die Industrie vor allem durch den Verbrauch von Schokoladenprodukten im Land angetrieben wird.²⁵ Im Jahr 2017 waren Schokoladenerzeugnisse der größte Süßwarenteilsektor in den VAE mit einem Anteil von 77,3 % am Gesamtumsatz mit Süßwaren.²⁶ Darauf folgen Süßwaren und Kaugummi.²⁷

Aufgrund des steigenden verfügbaren Einkommens und der wachsenden Erwerbsbevölkerung nimmt der Konsum von verarbeiteten Lebensmitteln und Snacks zu. Süßwaren wie Pfefferminzbonbons, Gummibärchen und Bonbons werden oft von Berufstätigen in den Pausen konsumiert. Aufgrund der mit dem Süßwarenkonsum verbundenen möglichen Erkrankungen, wie Diabetes, erfreut sich kalorienarme Schokolade einer immer größer werdenden Beliebtheit. Darüber hinaus steigt die Nachfrage nach

²² Mordor Intelligence (2022): UAE Sugar Confectionery Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-sugar-confectionery-market>, zuletzt aufgerufen: 01.11.2023

²³ Ebenda.

²⁴ Ebenda.

²⁵ Ebenda.

²⁶ Agriculture and Agri-Food Canada (2017): Sector Trend Analysis: Confectionery in the United Arab Emirates, Seite 1: https://publications.gc.ca/collections/collection_2017/aac-aafc/A74-3-2017-79-eng.pdf, zuletzt aufgerufen: 09.11.2023

²⁷ GlobalData (2022): United Arab Emirates (UAE) Confectionery Market Size and Trend Analysis by Categories and Segment, Distribution Channel, Packaging Formats, Market Share, Demographics and Forecast, 2021-2026: <https://www.globaldata.com/store/report/uae-confectionery-market-analysis/>, zuletzt aufgerufen: 05.11.2023

Produkten in verschiedenen Formen und Geschmacksrichtungen. Diese sind aufgrund ihres attraktiven Aussehens und ihrer Farbe besonders bei Kindern beliebt. Mittelfristig wird erwartet, dass die Nachfrage nach Süßwaren im Land aufgrund der steigenden Nachfrage nach Luxus- und handwerklichen Süßwaren zunehmen wird.²⁸

Der Markt für Süßwaren wird voraussichtlich eine rasche Expansion erfahren, da der Konsum von Süßwaren wie Lutschpastillen und Gelees in verschiedenen Altersgruppen steigt. Pastillen, die bei Husten und Rachenproblemen kurzzeitig Linderung verschaffen, haben an Beliebtheit gewonnen, was größtenteils auf den steigenden Konsum von medizinischen Bonbons zurückzuführen ist. Auch die Nachfrage nach gelatinebasierten Gelees steigt bei den Verbrauchern aufgrund ihrer Funktionalität und verschiedener Formen. Besonders beliebt sind hierbei Gummibärchen, die mit verschiedenen Nährstoffen wie Vitaminen, Mineralien und anderen Zusätzen angereichert sind.²⁹

4.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer)

Im Jahr 2021 exportierten die VAE Süßwaren im Wert von 874 Mio. USD und waren damit der 15. größte Exporteur von Süßwaren weltweit. Im selben Jahr waren Süßwaren das 28. meist exportierte Produkt der VAE. Die wichtigsten Zielländer der Süßwarenexporte aus den VAE sind: Sudan (269 Mio. USD), Pakistan (180 Mio. USD), China (93,8 Mio. USD), Oman (60,8 Mio. USD) und Tansania (33,4 Mio. USD).³⁰

Im Jahr 2021 importierten die VAE Süßwaren im Wert von 762 Mio. USD und wurden damit zum 20. größten Importeur von Süßwaren in der Welt. Im selben Jahr waren Süßwaren das 50. meist importierte Produkt in den VAE. Die VAE importieren Süßwaren hauptsächlich aus Indien (329 Mio. USD), Brasilien (257 Mio. USD), Saudi-Arabien (25,8 Mio. USD), China (15 Mio. USD) und der Türkei (12,3 Mio. USD). Die am schnellsten wachsenden Importmärkte für Süßwaren für die VAE im Zeitraum 2020 bis 2021 sind Indien (260 Mio. USD), Pakistan (6,23 Mio. USD) und Saudi-Arabien (5,6 Mio. USD).³¹

4.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller

Der Süßwarenmarkt ist segmentiert und wird von globalen und regionalen Akteuren dominiert. Der Süßwarenmarkt in den VAE wird von dem Unternehmen Mars Inc. dominiert,

²⁸ Mordor Intelligence (2022): UAE Sugar Confectionery Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-sugar-confectionery-market>, zuletzt aufgerufen: 01.11.2023

²⁹ Ebenda.

³⁰ OEC (2023): Sugars & confectioneries in United Arab Emirates: <https://oec.world/en/profile/bilateral-product/sugars-confectioneries/reporter/are>, zuletzt aufgerufen: 02.11.2023

³¹ Ebenda.

das im Jahr 2016 einen Marktanteil von 38,6 % hielt.³² Zu den weiteren wichtigen Marktteilnehmern gehören die Ferrero-Gruppe, Mondelez International Inc. und Nestlé S.A.. Darüber hinaus sind Adams and Brooks, Inc., Al Seedawi Lebanese & Emirates Factory Co., American Licorice Company, August Storck KG, Haribo GmbH & Co. KG, und Perfetti SPA, weitere wichtige Markttakteure. Die Unternehmen konzentrieren sich auf Preisgestaltung, Produktqualität, Produktinnovationen, die dem Geschmack und den Vorlieben der Verbraucher entsprechen, sowie auf gesündere Alternativen zu herkömmlichen Süßwaren.³³

Der größte Markttakteur, Mars Inc., hat in den VAE mehrere Produktionsstätten und betreibt Geschäfte, um seine Süßwarenprodukte sowohl in den VAE als auch in der Region herzustellen und zu vertreiben. Mars Inc. produziert in den Produktionsstätten vor Ort diverse Süßwaren wie Schokoladenriegel, Kaugummi und Schokolinsen. In einer im Jahr 2010 errichteten Mars-Süßwarenfabrik für den Raum des Golf-Kooperationsrates (GCC) werden Schokoladenriegel der Marken „Mars“ und „Snickers“ auf einer Fläche von 6 Tsd. Quadratmetern hergestellt. Die Süßwarenprodukte werden in Supermärkten, Convenience-Stores und anderen Verkaufsstellen angeboten.

Der zweitgrößte Markttakteur, Nestlé Middle East (Tochterfirma der Nestlé S.A.), wurde im Jahr 1997 in der Freihandelszone Jebel Ali bei Dubai gegründet. Nestlé Middle East besitzt und betreibt 17 Fabriken und 37 Büros im gesamten Nahen Osten und beschäftigt über 7 Tsd. Mitarbeitende in allen Geschäftsbereichen.³⁴ Die Firma stellt in den VAE eine Vielzahl von Produkten her, darunter Schokolade, Bonbons, Kekse und andere Süßwaren. Zu den bekanntesten Marken von Nestlé im Süßwarenbereich gehören KitKat, Smarties, Quality Street und After Eight. Neben den Produktionsstätten betreibt Nestlé Vertriebs- und Marketingaktivitäten in den VAE, um seine Süßwarenprodukte direkt an die Verbraucher zu bringen. Die Produkte von Nestlé sind in den VAE weit verbreitet und werden in Supermärkten, Convenience-Stores und anderen Einzelhandelsgeschäften angeboten.

4.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten und Halbfabrikaten

Die steigende Nachfrage nach Süßwaren in den VAE wird maßgeblich durch die Vielfalt der verfügbaren Produkte beeinflusst. Deutsche Hersteller könnten in die Entwicklung von Produkten mit innovativen Geschmacksrichtungen und Zutaten sowie ansprechendem

³² Agriculture and Agri-Food Canada (2017): Sector Trend Analysis: Confectionery in the United Arab Emirates, Seite 1: https://publications.gc.ca/collections/collection_2017/aac-aafc/A74-3-2017-79-eng.pdf, zuletzt aufgerufen: 09.11.2023

³³ Mordor Intelligence (2022): UAE Sugar Confectionery Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-sugar-confectionery-market>, zuletzt aufgerufen: 01.11.2023

³⁴ Nestlé Middle East: Nestlé Middle East: Fact Sheet: Seite 1, https://www.nestle.com/sites/default/files/asset-library/documents/library/events/2010-inauguration-of-a-new-factory-in-dubai/fact_sheet_2010_nestle_middle_east_en_final.pdf, zuletzt aufgerufen: 01.11.2023

Verpackungsdesign investieren, um die Vorlieben der Verbraucher in den VAE zu befriedigen. Durch die Einführung neuer Sorten und exklusiver Süßwaren können deutsche Hersteller sich von der Konkurrenz abheben und einen echten Mehrwert bieten, der die Verbraucher anspricht. Dies könnte auch die Einführung von speziellen Produkten für verschiedene Anlässe und saisonale Ereignisse einschließen, da diese in den VAE besonders beliebt sind.³⁵

Es gibt einen wachsenden Trend zu gesünderen Süßwaren in den VAE. Deutsche Hersteller könnten gesündere Alternativen, kalorienarme Schokoladenprodukte sowie vegane Produkte entwickeln, um den Bedürfnissen der gesundheitsbewussten Konsumenten gerecht zu werden.³⁶

Darüber hinaus zieht der Tourismus in den VAE viele Besucher an, die einheimische Süßwaren als Geschenke mitbringen. Deutsche Hersteller könnten Produkte entwickeln, die speziell auf die Bedürfnisse der Touristen zugeschnitten und als Souvenirs beliebt sind.³⁷

Außerdem sind die VAE ein bedeutender Exporteur von Süßwaren, insbesondere in den Sudan, nach Pakistan und China. Deutsche Hersteller könnten in Erwägung ziehen, Geschäftsbeziehungen mit den VAE aufzubauen, um ihre Produkte in diese Märkte zu exportieren.³⁸

Darüber hinaus haben deutsche Hersteller einen Ruf für hochwertige Produkte und Innovationen. Dies könnte in den VAE gut ankommen, da die Verbraucher Qualität und Vielfalt schätzen.³⁹

Aufgrund der geringen Eigenproduktion werden in die VAE viele Rohstoffe importiert, um daraus fertige Produkte herstellen zu können.⁴⁰ Deutsche Hersteller können Halbfabrikate, wie Schokoladenmasse, Kakaobutter, Füllungen, Aromen und andere essenzielle Zutaten an Hersteller in den VAE liefern. Diese Halbfabrikate können die Herstellungsprozesse vor Ort erleichtern und die Produktqualität sicherstellen. Diese sollten speziell auf die Bedürfnisse und Vorlieben des Marktes in den VAE zugeschnitten sein.⁴¹

³⁵ Mordor Intelligence (2022): UAE Sugar Confectionery Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-sugar-confectionery-market>, zuletzt aufgerufen: 01.11.2023

³⁶ Ebenda.

³⁷ Ebenda.

³⁸ OEC (2023): Sugars & confectioneries in United Arab Emirates: <https://oec.world/en/profile/bilateral-product/sugars-confectioneries/reporter/are>, zuletzt aufgerufen: 02.11.2023

³⁹ Dubai SME: A small and medium enterprises development perspective of the food & beverages manufacturing industry in Dubai, Seite 110: https://sme.ae/Uploads/Files/DUBAI_SME_FOOD_and_BEVERAGES_MANUFACTURING_REPORT.pdf, zuletzt aufgerufen: 12.12.2023

⁴⁰ enviacon international (2022): Adressrecherche – Abnehmer von Zutaten der lebensmittelverarbeitenden Hersteller, Importeure und Distributoren in den Vereinigten Arabischen Emiraten, Seite 12: https://www.agrarentwicklung.de/fileadmin/SITE_MASTER/content/files/Marktstudien/2022/Freigabe_Adressrecherche_VAE_enviacon.pdf, zuletzt aufgerufen: 23.10.2023

⁴¹ Dubai SME: A small and medium enterprises development perspective of the food & beverages manufacturing industry in Dubai, Seite 93: https://sme.ae/Uploads/Files/DUBAI_SME_FOOD_and_BEVERAGES_MANUFACTURING_REPORT.pdf, zuletzt aufgerufen: 12.12.2023

5. Die Knabberartikelindustrie

5.1. Einführung in den Markt

Der Sektor der salzigen Snacks in den VAE wurde im Jahr 2021 sowohl wert- als auch volumenmäßig von der Kategorie „Nüsse und Samen“ angeführt. Die Kategorie „Popcorn“ wird den Prognosen zufolge zwischen den Jahren 2021 und 2026 das schnellste Wertwachstum verzeichnen. Hypermärkte und Supermärkte waren im Jahr 2021 der führende Vertriebskanal für Knabberartikel. Flexible Verpackungen waren das am häufigsten verwendete Verpackungsmaterial im Sektor der salzigen Snacks in den VAE.⁴²

Der Markt für Kartoffelchips in den VAE verzeichnete im Zeitraum der Jahre 2016 bis 2021 eine positive durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von 7,42 % mit einem Verkaufswert von 787,95 Mio. AED im Jahr 2021, was einem Anstieg von 3,17 % gegenüber dem Jahr 2020 entspricht. Der Markt erzielte seine stärkste Leistung im Jahr 2018, als er um 10,38 % gegenüber dem Vorjahr 2017 wuchs.⁴³

Gemüsechips, die aus Zutaten wie Grünkohl, Süßkartoffeln oder Rüben hergestellt werden, werden in den VAE als Alternative zu herkömmlichen Kartoffelchips immer beliebter. Gemüsechips werden in der Regel gebacken oder getrocknet und nicht frittiert, wodurch sie weniger Fett und Kalorien enthalten, was die steigende Nachfrage nach dieser Art von Knabberartikeln durch gesundheitsbewusste Verbraucher erklärt.⁴⁴

Der Markt für Fleischsnacks salzige Snacks auf Fleischbasis, die speziell für den Verzehr zwischen den Mahlzeiten entwickelt wurden) in den VAE verzeichnete im Zeitraum 2016 bis 2021 eine positive durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von 6,55 %, mit einem Verkaufswert von 29,50 Mio. AED im Jahr 2021, was einem Anstieg von 2,55 % gegenüber 2020 entspricht. Mit einem Wachstum von 9,25 % gegenüber dem Vorjahr verzeichnete der Markt 2018 seine stärkste Performance.⁴⁵

Der Markt für saalziges Popcorn in den VAE verzeichnete im Zeitraum der Jahre 2016 bis 2021 eine positive jährliche Wachstumsrate von 8,38 % mit einem Verkaufswert von

⁴² GlobalData (2022): United Arab Emirates (UAE) Savory Snacks Market Size and Trend Analysis by Categories and Segment, Distribution Channel, Packaging Formats, Market Share, Demographics, and Forecast, 2021-2026: <https://www.marketresearch.com/GlobalData-v3648/United-Arab-Emirates-UAE-Savory-32192345/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

⁴³ GlobalData (2023): United Arab Emirates (UAE) Popcorn (Savory Snacks) Market Size, Growth and Forecast Analytics, 2021-2026: <https://www.marketresearch.com/GlobalData-v3648/United-Arab-Emirates-UAE-Popcorn-33915938/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

⁴⁴ Euromonitor International (2023): Savoury Snacks in the United Arab Emirates: <https://www.marketresearch.com/Euromonitor-International-v746/Savoury-Snacks-United-Arab-Emirates-34450397/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

⁴⁵ GlobalData (2023): United Arab Emirates (UAE) Meat Snacks (Savory Snacks) Market Size, Growth and Forecast Analytics to 2026: <https://www.marketresearch.com/GlobalData-v3648/United-Arab-Emirates-UAE-Meat-34095549/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

15,21 Mio. AED im Jahr 2021, was einem Anstieg von 4,43% gegenüber dem Jahr 2020 entspricht.⁴⁶

Im wachsenden Bereich der Proteinriegel werden diverse Attribute angeboten, um die Produkte für die Kunden attraktiver zu machen. So bieten Anbieter Produkte mit „Clean Labels“, vegane und glutenfreie Produkte oder innovative Verpackungsdesigns an.⁴⁷

5.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer)

Für die Kategorie „Knabberartikel“ sind nur wenige Daten über den Import und Export zugänglich, weshalb exemplarisch die Warengruppen „Knäckebrot“ und „zubereitete Kartoffeln“ betrachtet werden.

Im Jahr 2021 exportierten die VAE Knäckebrot im Wert von 591 Mio. USD und waren damit der 37. größte Exporteur von Knäckebrot der Welt. Die wichtigsten Bestimmungsländer der Knäckebrotausfuhren aus den VAE sind: Oman (188 Tsd. USD), Kuwait (156 Tsd. USD), Saudi-Arabien (89,9 Tsd. USD), Äquatorialguinea (50 Tsd. USD) und Eritrea (35,2 Tsd. USD).

Im Jahr 2021 importierte die VAE Knäckebrot im Wert von 2,14 Mio. USD und wurde damit zum 40. größten Importeur von Knäckebrot der Welt. Die VAE importieren Knäckebrot vor allem aus Thailand (895 Tsd. USD), dem Vereinigten Königreich (277 Tsd. USD), China (124 Tsd. USD), Polen (79,7 Tsd. USD) und Litauen (78,5 Tsd. USD). Aus Deutschland stammen 2,7 % der Importe.⁴⁸

In der Kategorie „Kartoffeln, zubereitet oder haltbar gemacht, nicht gefroren/Essig“, zu der Kartoffelchips gehören, lagen die Exporte der VAE im Jahr 2021 bei einem Wert von 11,1 Mio. USD. Damit waren die VAE der 34. größte Exporteur der Welt. Die wichtigsten Exportziele sind Japan (5,32 Mio. USD), Saudi-Arabien (1,74 Mio. USD), Oman (472 Tsd. USD), Kuwait (414 Tsd. USD) und die Malediven (226 Tsd. USD).

Im Jahr 2021 lagen die Importwerte der Kategorie „Kartoffeln, zubereitet oder haltbar gemacht, nicht gefroren/Essig“, zu der Kartoffelchips gehören, bei 27,3 Mio. USD, womit die VAE der 29. größte Importeur waren. Die Importe stammen hauptsächlich aus den USA (13,2 Mio. USD), dem Vereinigten Königreich (6,6 Mio. USD.), den Niederlanden (1,8 Mio. USD), Italien (1,3 Mio. USD) und dem Libanon (875 Tsd. USD). Die am schnellsten

⁴⁶ GlobalData (2023): United Arab Emirates (UAE) Popcorn (Savory Snacks) Market Size, Growth and Forecast Analytics, 2021-2026: <https://www.marketresearch.com/GlobalData-v3648/United-Arab-Emirates-UAE-Popcorn-33915938/>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁴⁷ Mordor Intelligence (2022): UAE Snack Bar Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts (2023 - 2028): <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-snack-bar-market>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁴⁸ Ebenda.

wachsenden Importmärkte für die VAE zwischen den Jahren 2020 und 2021 waren Italien (709 Tsd. USD), Irland (186 Tsd. USD) und Indien (145 Tsd. USD). Aus Deutschland stammen 0,87 % der Importe.⁴⁹

5.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller

Im Bereich der salzigen Knabberartikel sind PepsiCo, Inc., Best Foods Company LLC und National Foods Company LLC die führenden Unternehmen in den VAE.⁵⁰

Im Teilbereich der Snack-Riegel in den VAE ist der Markt stark fragmentiert. Aufgrund der zunehmenden Verbreitung gesunder Snackgewohnheiten wird für den Markt ein Wachstum erwartet. Marktbeherrschende Unternehmen sind General Mills Inc., Kellogg Company, Mondelez International, Inc. und Nestlé S.A. und Simply Good Foods Company. Zusätzlich versuchen viele lokale Hersteller in den Markt einzutreten, um die steigende Nachfrage zu befriedigen. Weitere relevante Akteure sind Emirates Snack Foods LLC, Grenade Limited, Hershey Company und Mars Inc.⁵¹

5.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten

Die VAE verzeichnen ein starkes Wirtschaftswachstum und eine steigende Bevölkerung, was zu einer zunehmenden Nachfrage nach Snacks und Knabberartikeln führt. Dies bietet eine gute Gelegenheit für deutsche Hersteller, ihre Produkte in diesem Markt zu platzieren.

Die VAE sind ein multikultureller Markt mit einer breiten Palette an Verbrauchern aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Dies bedeutet, dass es Raum für verschiedene Arten von Knabberartikeln gibt, die auf die unterschiedlichen Geschmackspräferenzen der Verbraucher abzielen.⁵²

Außerdem hat das Gesundheitsbewusstsein zugenommen, und viele Verbraucher suchen nach gesünderen Snack-Optionen. Deutsche Hersteller könnten von diesem Trend profitieren, indem sie hochwertige, gesunde Snacks anbieten, die frei von künstlichen Zusatzstoffen und Transfetten sind.⁵³

⁴⁹ Mordor Intelligence (2022): UAE Snack Bar Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts (2023 - 2028): <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-snack-bar-market>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁵⁰ GlobalData (2022): United Arab Emirates (UAE) Savory Snacks Market Size and Trend Analysis by Categories and Segment, Distribution Channel, Packaging Formats, Market Share, Demographics, and Forecast, 2021-2026: <https://www.marketresearch.com/GlobalData-v3648/United-Arab-Emirates-UAE-Savory-32192345/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

⁵¹ Mordor Intelligence (2022): UAE Snack Bar Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts (2023 - 2028): <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-snack-bar-market>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁵² Food Export (2020): United Arab Emirates Country Profile: <https://www.foodexport.org/export-insights/market-and-country-profiles/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 05.10.2023

⁵³ Euromonitor International (2023): Savoury Snacks in the United Arab Emirates: <https://www.marketresearch.com/Euromonitor-International-v746/Savoury-Snacks-United-Arab-Emirates-34450397/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

Der Markt für Knabberartikel in den VAE ist wettbewerbsintensiv, mit einer Vielzahl von lokalen und internationalen Marken. Deutsche Hersteller sollten sich bewusst sein, dass sie auf einen Markt stoßen, der bereits gut etablierte Akteure hat.⁵⁴

⁵⁴ GlobalData (2022): United Arab Emirates (UAE) Savory Snacks Market Size and Trend Analysis by Categories and Segment, Distribution Channel, Packaging Formats, Market Share, Demographics, and Forecast, 2021-2026: <https://www.marketresearch.com/GlobalData-v3648/United-Arab-Emirates-UAE-Savory-32192345/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

6. Die Backwarenindustrie

6.1 Einführung in den Markt

Der Einzelhandelsumsatz mit Backwaren in den VAE ist zwischen den Jahren 2018 und 2022 mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 3,1 % auf 671,7 Mio. USD im Jahr 2022 gestiegen. Für den Zeitraum der Jahre 2023 bis 2027 wird eine jährliche Wachstumsrate von 7,5 % auf 966,7 Mio. USD im Jahr 2027 erwartet. Tiefgekühlte Backwaren waren die am besten performende Kategorie im Zeitraum der Jahre 2018 bis 2022. Ihr Einzelhandelsumsatz lag im Jahr 2022 bei 51,8 Mio. USD.⁵⁵ Im Jahr 2022 erzielten die höchsten Einzelhandelsumsätze Brot (369,1 Mio. USD), gefolgt von süßem Gebäck (139 Mio. USD), Kuchen (81,2 Mio. USD), gefrorenen Backwaren (51,8 Mio. USD) und Backmischungen (23,2 Mio. USD).⁵⁶

Da die Verbraucher in den VAE zunehmend Wert auf einen gesundheitsorientierten Lebensstil legen, werden Backwaren mit reduziertem Zuckergehalt oder alternativen Süßungsmitteln sowie mit Proteinen, Ballaststoffen, Früchten und pflanzlichen Zutaten angereichertes Brot und Gebäck in den VAE immer beliebter.⁵⁷

Die meisten Backwaren in den VAE werden über Hypermärkte und Supermärkte vertrieben. Zusammen machen sie 80 % des Vertriebs aus, gefolgt von kleinen Einzelhändlern (15 %) und E-Commerce (5 %).⁵⁸ Brot und Brötchen sind sowohl wert- als auch mengenmäßig die wichtigsten Kategorien im Bäckerei- und Konditoreiwesen der VAE. Es wird erwartet, dass die Kategorie „Kuchen, Gebäck und süße Torten“ am schnellsten wachsen wird.⁵⁹

Alle Brotkategorien verzeichnen im Zeitraum der Jahre 2018 bis 2022 ein Wachstum. Verpacktes Brot wuchs mit einer jährlichen Wachstumsrate von 4,8 % auf 85,1 Mio. USD am schnellsten. Der Umsatz mit Fladenbrot steigt mit einer jährlichen Wachstumsrate von 3,8 %. Die Hersteller von abgepacktem Brot werden voraussichtlich zunehmend Nährstoffelemente in ihr Produktportfolio aufnehmen. Kombinationen von Getreide, Nüssen und Samen in abgepackten Backwaren sprechen Verbraucher an, die auf den Gehalt an Proteinen, Mineralstoffen, Vitaminen und Ballaststoffen in ihrer Ernährung achten.⁶⁰

⁵⁵ Clipsham (2023): Sector Trend Analysis – Bakery products in the United Arab Emirates: <https://agriculture.canada.ca/en/international-trade/market-intelligence/reports/sector-trend-analysis-bakery-products-united-arab-emirates>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁵⁶ Ebenda.

⁵⁷ Ebenda.

⁵⁸ Ebenda.

⁵⁹ BBM (2020): Bakery products market of the flashy United Arab Emirates: <https://magazinebbm.com/blog/bakery-products-market-of-the-flashy-united-arab-emirates-1565>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁶⁰ Clipsham (2023): Sector Trend Analysis – Bakery products in the United Arab Emirates: <https://agriculture.canada.ca/en/international-trade/market-intelligence/reports/sector-trend-analysis-bakery-products-united-arab-emirates>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

6.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer)

Im Jahr 2021 exportierten die VAE Backwaren im Wert von 342 Mio. USD und standen damit weltweit an 28. Stelle. Die wichtigsten Zielländer für Backwarenexporte sind Saudi-Arabien (125 Mio. USD), Oman (57,6 Mio. USD), Kuwait (21,4 Mio. USD), Jordanien (18,8 Mio. USD) und Ägypten (14,7 Mio. USD). Deutschland erhält 1,07 % (32,7 Tsd. USD) der Exporte.⁶¹

Im Jahr 2021 importierten die VAE Backwaren im Wert von 470 Mio. USD und standen damit weltweit an 20. Stelle. Die VAE importieren Backwaren hauptsächlich aus Saudi-Arabien (107 Mio. USD), Oman (43,6 Mio. USD), den USA (35,5 Mio. USD), Italien (35,4 Mio. USD) und dem Vereinigten Königreich (29,5 Mio. USD). Die am schnellsten wachsenden Importmärkte für Backwaren in die VAE zwischen den Jahren 2020 und 2021 sind Italien (10,8 Mio. USD), die USA (8,5 Mio. USD) und Belgien (7,2 Mio. USD). Aus Deutschland stammen 6,58 % (9,8 Mio. USD) der Importe.⁶²

6.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller

Die drei größten Hersteller von Backwaren sind Almarai Co. Ltd., IFFCO Group und Modern Bakery LLC. Im Zeitraum von 2018 bis 2022 wuchs der Umsatz von Almarai am schnellsten, gefolgt von Mondelez International Inc und der Sunbulah Group. Weitere wichtige Akteure sind Al Arz Automatic Bakery LLC, Americana Group, Golden Loaf Est, Kawan Food Bhd und Sahar Enterprises LLC, .⁶³

Die vier größten Marken in den VAE machen mehr als die Hälfte des Sektors aus, wobei Modern Bakery LLC und Almarai Co. Ltd. dominieren. Almarai Co. Ltd. und die IFFCO Group haben die meisten Marken unter den Top 14.⁶⁴

Almarai Co. Ltd. betreibt im Backwarenssektor die Marken „7 DAYS“ und „L'usine“. Unter den beiden Marken produziert die Firma u. a. Brot, Brotchips, gefüllte Croissants, Kuchen, Pizzateig und Wraps.⁶⁵

Modern Bakery LLC ist der größte Backwarenhersteller des Landes. Das im Jahr 1975 als kleiner Familienbetrieb gegründete Unternehmen stellt 2,5 Tsd. verschiedene Backwaren, Brot, Gebäck, arabische Desserts, Süßwaren, Kuchen und Kekse her, beschäftigt mehr als 1,5 Tsd. Mitarbeitende und produziert täglich ca. eine Mio. Donuts und Brötchen.⁶⁶

⁶¹ OEC (2023): Baked Goods in United Arab Emirates: <https://oec.world/en/profile/bilateral-product/baked-goods/reporter/are>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁶² Ebenda.

⁶³ Clipsham (2023): Sector Trend Analysis – Bakery products in the United Arab Emirates: <https://agriculture.canada.ca/en/international-trade/market-intelligence/reports/sector-trend-analysis-bakery-products-united-arab-emirates>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁶⁴ Ebenda.

⁶⁵ Almarai Group: Our brands: <https://www.almarai.com/en/brands>, zuletzt aufgerufen: 12.12.2023

⁶⁶ BBM (2020): Bakery products market of the flashy United Arab Emirates: <https://magazinebbm.com/blog/bakery-products-market-of-the-flashy-united-arab-emirates-1565>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

Die IFFCO Group betreibt die Backwarenmarken „Al Baker“ und „Hayat“, die zwei der 14 größten Backwarenmarken in den VAE sind. Im Jahr 2022 hat die Firma einen Umsatz von 16,2 Mio. USD erzielt.

6.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten

Der Einzelhandelsumsatz mit Backwaren in den VAE ist zwischen den Jahren 2018 bis 2022 gestiegen und wird voraussichtlich weiter wachsen. Dies bietet deutschen Unternehmen die Möglichkeit, in diesem Markt zu expandieren und von diesem Wachstum zu profitieren.⁶⁷

Da Verbraucher in den VAE einen wachsenden Wert auf einen gesundheitsorientierten Lebensstil legen, bieten sich Chancen für deutsche Backwarenunternehmen, Produkte mit reduziertem Zuckergehalt, alternativen Süßungsmitteln, Proteinen, Ballaststoffen, Früchten und pflanzlichen Zutaten anzubieten.⁶⁸

Angesichts der zunehmenden Vielfalt der Bevölkerung in den VAE, die verschiedenen kulinarischen Präferenzen aufweist, haben deutsche Unternehmen die Möglichkeit, innovative Produkte zu entwickeln. Diese sollen nicht nur lokale Geschmacksrichtungen und Vorlieben ansprechen, sondern auch internationale Variationen von Backwaren anbieten. Dies kann durch die Anreicherung von Backwaren mit Getreide, Nüssen, Samen und anderen gesunden Zutaten erreicht werden.⁶⁹

Die VAE sind ein wichtiger Exporteur von Backwaren, insbesondere nach Saudi-Arabien und dem Oman. Deutsche Firmen könnten die VAE als Ausgangspunkt nutzen, um in benachbarte Märkte zu exportieren und von den bestehenden Handelsbeziehungen zu profitieren.⁷⁰

Der Großteil der Backwaren in den VAE wird über Hypermärkte und Supermärkte vertrieben. Deutsche Unternehmen können Partnerschaften mit diesen Vertriebskanälen eingehen, um ihre Produkte in den Markt zu bringen.⁷¹

⁶⁷ Clipsham (2023): Sector Trend Analysis – Bakery products in the United Arab Emirates: <https://agriculture.canada.ca/en/international-trade/market-intelligence/reports/sector-trend-analysis-bakery-products-united-arab-emirates>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁶⁸ Ebenda.

⁶⁹ Food Export (2020): United Arab Emirates Country Profile: <https://www.foodexport.org/export-insights/market-and-country-profiles/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 05.10.2023

⁷⁰ OEC (2023): Baked Goods in United Arab Emirates: <https://oec.world/en/profile/bilateral-product/baked-goods/reporter/are>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁷¹ Clipsham (2023): Sector Trend Analysis – Bakery products in the United Arab Emirates: <https://agriculture.canada.ca/en/international-trade/market-intelligence/reports/sector-trend-analysis-bakery-products-united-arab-emirates>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

7. Die Cerealienindustrie

7.1 Einführung in den Markt

Es wird erwartet, dass der Markt für Frühstückscerealien in den VAE von 117,71 Mio. USD im Jahr 2023 auf 148,8 Mio. USD im Jahr 2028 mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 4,8 % wachsen wird.⁷² Im Bereich der Frühstückstiegel lag der Verkaufswert des Marktes im Jahr 2021 bei 132,6 Mio. USD und soll bis zum Jahr 2025 mit einer jährlichen Wachstumsrate von 6,5 % weiter wachsen.⁷³

Da das Gesundheitsbewusstsein und die Bedeutung des Frühstücks zunehmen, steigt die Nachfrage nach Frühstückserzeugnissen und anderen Fertiggerichten in den VAE. Die Nachfrage nach verzehr- und küchenfertigen Frühstückscerealien (z. B. Frühstückstiegel) steigt in der Region wiederum aufgrund des steigenden verfügbaren Einkommens, der sich wandelnden Essgewohnheiten und des Anstiegs der Erwerbsbevölkerung.⁷⁴

Das Wachstum des Marktes für Frühstückscerealien wird durch das starke Wachstum von Convenience-Stores angetrieben, die die Sichtbarkeit von Marken fördern. Hier sind vor allem Vertriebskanäle wie E-Commerce-Webseiten und Online-Einzelhandelskanäle von Bedeutung. Aufgrund der zunehmenden Produktinnovation und der gesundheitlichen Vorteile von Frühstückscerealien wird mittelfristig eine steigende Nachfrage nach Frühstückscerealien erwartet.⁷⁵

Der Markt für Frühstückscerealien in den VAE kann nach Art (vorgekochte und verzehrfertige Cerealien) und Produktart (Frühstückscerealien auf Maisbasis, gemischte/vermischte Frühstückscerealien und andere Produktarten) aufgeteilt werden.

Frühstückscerealien sind reich an Nährstoffen wie Ballaststoffen, Proteinen, Vitaminen und Kohlenhydraten und liefern Energie für den ganzen Tag. Zudem haben jüngste Innovationen dazu geführt, dass viele klassische Technologien wie Fermentation, Verkapselung, Extraktion, Fettersatz und Enzymtechnologie zur Herstellung neuer gesunder Frühstückscerealien, zur Reduktion/Entfernung unerwünschter Inhaltsstoffe und zum Zusatz bestimmter Nährstoffe eingesetzt werden, was besonders dem immer größer werdenden Gesundheitsbewusstsein entgegenkommt.⁷⁶

⁷² Mordor Intelligence (2022): United Arab Emirates (UAE) Breakfast Cereals Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts (2023 - 2028): <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-breakfast-cereals-market>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁷³ Ebenda.

⁷⁴ Ebenda.

⁷⁵ Ebenda.

⁷⁶ Ebenda.

7.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer)

Die VAE lagen im Jahr 2021 mit einem Export von Getreideprodukten von 26,2 Mio. USD weltweit auf Platz 41 der Exporteure von Getreideprodukten. Die wichtigsten Bestimmungsländer für die Ausfuhr von Getreide aus den VAE sind Oman (7,73 Mio. USD), Saudi-Arabien (6,1 Mio. USD), Japan (2,53 Mio. USD), Bahrain (950 Tsd. USD) und Eritrea (905 Tsd. USD).⁷⁷

Im Jahr 2021 importierten die VAE Getreideprodukte im Wert von 101 Mio. USD und standen damit weltweit an 18. Stelle der Importeure von Getreideprodukten. Fertiggetreide wird hauptsächlich aus dem Vereinigten Königreich (49,2 Mio. USD), Indien (5,52 Mio. USD), Polen (4,22 Mio. USD), den USA (4,19 Mio. USD) und Japan (3,87 Mio. USD) eingeführt. Im Jahr 2021 importierte die VAE Getreideprodukte im Wert von 1,02 Mio. USD aus Deutschland, was 1,52 % der gesamten Importmenge ausmachte.⁷⁸

7.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller

Durch die großen regionalen und einheimischen Anbieter in den unterschiedlichen Ländern ist der Markt für Frühstückscerealien in den VAE stark fragmentiert. Die Hauptakteure auf dem Markt für Frühstückscerealien in den VAE sind u. a. Bobs Red Mill Natural Food Inc., General Mills Inc., Kellogg Company und Nestlé S.A., und PepsiCo Inc..⁷⁹

Bobs Red Mill National Food Inc. stellt hochwertige Getreideprodukte her. Das Sortiment des Unternehmens umfasst Haferflocken, Müsli, Grieß sowie Getreidemischungen und Mehl, die aus qualitativ hochwertigen, oft biologischen Zutaten hergestellt werden.

PepsiCo Inc. ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie. Im Bereich Cerealien bietet das Unternehmen beliebte Frühstücks- und Snackoptionen, darunter Marken wie Quaker Oats und Life Cereal. Besonders bekannt ist Quaker Oats für hochwertige Haferflocken und Müsli-Produkte, die eine gesunde Frühstücksoption darstellen.

General Mills Inc. ist ein weltweit agierendes Unternehmen in der Lebensmittelbranche und ist auch auf dem Cerealienmarkt in den VAE aktiv. Im Bereich der Frühstückscerealien ist das Unternehmen für eine Vielzahl von bekannten Marken verantwortlich, darunter Cheerios, Chex und Lucky Charms.

⁷⁷ OEC (2023): Prepared Cereals in United Arab Emirates: <https://oec.world/en/profile/bilateral-product/prepared-cereals/reporter/are>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁷⁸ Ebenda.

⁷⁹ Mordor Intelligence (2022): United Arab Emirates (UAE) Breakfast Cereals Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts (2023 - 2028): <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-breakfast-cereals-market>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

Die Kellogg Company ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Lebensmittelbranche und spielt auch auf dem Cerealienmarkt in den VAE eine bedeutende Rolle. Das Produktsortiment der Kellogg Company umfasst eine breite Palette von Frühstücks- und Snackprodukten. Besonders bekannt ist die Marke „Kellogg’s“ für ihre Frühstückscerealienmarken wie Corn Flakes, Special K und Rice Krispies.

Nestlé S.A. ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie und ist ebenfalls auf dem Cerealienmarkt in den VAE präsent. Nestlé S.A. bietet eine Vielzahl von bekannten Cerealienmarken, darunter Nestlé Fitness und Nestlé Cerevita.

7.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten

Aufgrund der bis zum Jahr 2028 prognostizierten jährlichen Wachstumsrate von 4,8 % ist der Markt für Frühstückscerealien für deutsche Unternehmen interessant. Die Unternehmen sollten bei ihrem Markteintritt besonders darauf achten, dass das Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung der VAE stark zugenommen hat, und dementsprechend gesunde und nahrhafte Produkte produzieren und anbieten.⁸⁰

E-Commerce-Webseiten oder Onlineeinzelhandelskanäle sind wichtige Vertriebskanäle auf dem Markt für Frühstückscerealien, was sich für deutsche Unternehmen anbieten würde, da somit nicht unbedingt eigene Filialen oder Partner im Einzelhandel für den Vertrieb notwendig sind.⁸¹

⁸⁰ Mordor Intelligence (2022): United Arab Emirates (UAE) Breakfast Cereals Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts (2023 - 2028): <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-breakfast-cereals-market>, zuletzt aufgerufen: 6.11.2023

⁸¹ Ebenda.

8. Der Speiseeismarkt

8.1 Einführung in den Markt

Im Jahr 2021 lag die Größe des Speiseeismarktes in den VAE bei ca. 152,3 Mio. USD. Es wird erwartet, dass der Markt im Prognosezeitraum der Jahre 2021 bis 2026 mit einer jährlichen Wachstumsrate von über 4 % wächst. Darüber hinaus wird zwischen den Jahren 2021 bis 2026 für die Kategorie „Impuls-Speiseeis“ das stärkste wert- und mengenmäßige Wachstum prognostiziert.⁸²

Das florierende Gastronomiegewerbe in den VAE hat zu einer starken Nachfrage nach Desserts wie Speiseeis geführt.⁸³ Durch das trockene und subtropische Klima mit langen, heißen Sommern und kurzen, warmen Wintern ist Eiscreme in den VAE nach wie vor das beliebteste der gefrorenen Desserts.⁸⁴

Der Speiseeismarkt in den VAE wird nach Typus in Impuls-Speiseeis, Speiseeis zum Mitnehmen und handwerklich hergestelltes Speiseeis unterteilt. Das Impuls-Speiseeis gilt als marktdominierend auf dem Speiseeismarkt der VAE. Impulsspeiseeis bezeichnet sofort verzehrbare Speiseeisportionen, darunter Eistüten, Eissandwiches, Schokoladeneis und Einzelportionen in Eisbechern. Eistüten und Eissandwiches sind einzeln verpackt, während traditionelle Eiskugeln unverpackt in Waffeln verkauft werden.⁸⁵

Außerdem ist der Speiseeismarkt in den VAE in Supermärkte/Hypermärkte, Convenience-Stores, Fachgeschäfte und Sonstige unterteilbar. Fachgeschäfte dominieren den Markt. Sie zeichnen sich in der Regel durch Unabhängigkeit, Fachwissen, Premium-Preise und Kundenservice aus.⁸⁶

Ein wichtiger und einflussreicher Trend für den Speiseeismarkt in den VAE im folgenden Jahr ist die zunehmende Vorliebe der Verbraucher für Bio-Speiseeis. Verbraucher achten vermehrt auf den Nährwert und die Inhaltsstoffe der Lebensmittel, die sie konsumieren. Traditionelles Speiseeis ist sehr zuckerhaltig, gepaart mit einem sehr geringen Nährwert. Um nun Speiseeis herzustellen, das weniger Zucker und ungesunde Fette enthält, verwenden Speiseeishersteller Bio-Zutaten. Führende Hersteller von Bio-Speiseeis konzentrieren sich auf

⁸² GlobalData. (2022): United Arab Emirates (UAE) Ice Cream Market Size by Categories, Distribution Channel, Market Share and Forecast, 2021-2026: <https://www.globaldata.com/store/report/uae-cereal-bars-market-analysis/>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁸³ The Insight Partners (2021): UAE Ice Cream Market to Grow at a CAGR of 3.2% to reach US\$ 157.46 Million from 2020 to 2028 <https://www.theinsightpartners.com/reports/uae-ice-cream-market#:~:text=The%20UAE%20ice%20cream%20market,syrup%2C%20or%20artificial%20sweetening%20agents.>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁸⁴ Research And Markets (2019): UAE Ice Cream Market to 2027 - Country Analysis and Forecast by Product Type; Distribution Channel: <https://www.researchandmarkets.com/reports/4876914/uae-ice-cream-market-to-2027-country-analysis>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁸⁵ Ebenda.

⁸⁶ Ebenda.

die Entwicklung neuer Geschmacksrichtungen, um die Verbraucher wieder für sich zu gewinnen und ihr Geschäft anzukurbeln.⁸⁷

8.2 Überblick über die Exporte und Importe (Ziel- und Herkunftsländer)

Im Jahr 2021 exportierten die VAE Speiseeis im Wert von 78,4 Mio. USD und standen damit weltweit an 14. Stelle. Speiseeis aus den VAE wird hauptsächlich in folgende Länder exportiert: Oman (30,9 Mio. USD), Saudi-Arabien (23 Mio. USD), Kuwait (7,98 Mio. USD), Bahrain (3,85 Mio. USD) und Tunesien (3,26 Mio. USD).⁸⁸

Im Jahr 2021 importierten die VAE Speiseeis im Wert von 42,9 Mio. USD. Damit standen sie weltweit an 33. Stelle. Speiseeis wird hauptsächlich aus den USA (14,2 Mio. USD), Frankreich (5,46 Mio. USD), der Türkei (4,73 Mio. USD), dem Vereinigten Königreich (3,62 Mio. USD) und Irland (2,54 Mio. USD) importiert. Zwischen den Jahren 2020 und 2021 sind die USA (2,1 Mio. USD), die Philippinen (762 Mio. USD) und die Türkei (584 Mio. USD) die am schnellsten wachsenden Importmärkte für Speiseeis in die VAE.⁸⁹

8.3 Marktkonzentration und Porträts einzelner Hersteller

Zu den wichtigsten Wettbewerbern auf dem Speiseeismarkt in den VAE gehören IFFCO (International Foodstuffs Co. LLC), Mars Inc., Unilever Middle East, General Mills Inc. und Pure Ice Cream Co. LLC.⁹⁰

IFFCO (International Foodstuffs Co. LLC) ist ein etabliertes Unternehmen in den VAE und vor allem auf dem Speiseeismarkt tätig. Besonders bekannt ist die Marke „London Dairy“ für hochwertiges Speiseeis und Desserts.

Mars Inc. ist ein globales Unternehmen in den VAE, das in verschiedenen Lebensmittelbereichen tätig ist, darunter der Speiseeismarkt mit „Mars Ice Cream“. Die Marke ist bekannt für ihre Vielfalt an Eis und Desserts.

Unilever Middle East ist ein führendes Unternehmen in der Konsumgüterbranche in den VAE, spezialisiert auf hochwertige Speiseeisprodukte wie „Magnum“, „Cornetto“, „Ben & Jerry's“ und „Wall's“. Das Unternehmen gehört zur globalen Unilever-Gruppe.

⁸⁷ Research And Markets (2019): UAE Ice Cream Market to 2027 – Country Analysis and Forecast by Product Type; Distribution Channel: <https://www.researchandmarkets.com/reports/4876914/uae-ice-cream-market-to-2027-country-analysis>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁸⁸ OEC (2021): Ice Cream in United Arab Emirates: <https://oec.world/en/profile/bilateral-product/ice-cream/reporter/are>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁸⁹ Ebenda.

⁹⁰ GlobalData. (2022): United Arab Emirates (UAE) Ice Cream Market Size by Categories, Distribution Channel, Market Share and Forecast, 2021 - 2026: <https://www.globaldata.com/store/report/uae-cereal-bars-market-analysis/>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

General Mills Inc. ist ein weltweit tätiges Unternehmen, bekannt für Speiseisprodukte wie „Häagen-Dazs“ und Backwaren unter der Marke „Pillsbury“ in den VAE. Das Unternehmen bietet auch Frühstückscerealien, Joghurt und im Allgemeinen eine breite Produktpalette an.

Pure Ice Cream Co. LLC bietet hochwertiges Speiseeis und Desserts. Das Unternehmen ist für seine breite Palette von Geschmacksrichtungen und Qualitätsprodukten bekannt.

Pure Ice Cream Co. LLC konzentriert sich auf die Herstellung und den Vertrieb von Speiseeis und Sorbets.

8.4 Bestimmung des Potenzials für deutsche Hersteller von Verbraucherprodukten

Der Markt für Speiseeis in den VAE bietet vielversprechende Aussichten für deutsche Unternehmen. Für den Prognosezeitraum der Jahre 2021 bis 2026 wird ein jährliches Wachstum von über 4 % erwartet, was den Markt für Speiseeis in den VAE für deutsche Unternehmen sehr attraktiv macht und Verkaufspotenziale bietet.⁹¹

Speiseeis ist als gefrorenes Dessert aufgrund des trockenen, subtropischen Klimas des Landes mit langen, heißen Sommern und kurzen, warmen Wintern sehr beliebt, was den Markt für deutsche Unternehmen ansprechend macht. Deutsche Unternehmen können dieses Potenzial nutzen und dadurch fast ganzjährig von hoher Nachfrage im Land profitieren. Insbesondere im stark wachsenden Markt des Impulseises können Verbraucher durch kreative Eissorten angesprochen werden.⁹²

Ein wichtiger Trend, der den Markt beeinflusst und den deutsche Unternehmen bei ihrem Markteintritt beachten sollten, ist die wachsende Vorliebe der Verbraucher für Bio-Speiseeiscreme, da Kunden zunehmend auf Nährwerte und Inhaltsstoffe achten. Dies bietet Chancen für Hersteller von Bio-Speiseeis, die neue Geschmacksrichtungen entwickeln, um die Verbraucher anzusprechen.⁹³

⁹¹ GlobalData. (2022): United Arab Emirates (UAE) Ice Cream Market Size by Categories, Distribution Channel, Market Share and Forecast, 2021-2026: <https://www.globaldata.com/store/report/uae-cereal-bars-market-analysis/>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁹² Research And Markets (2019): UAE Ice Cream Market to 2027 – Country Analysis and Forecast by Product Type; Distribution Channel: <https://www.researchandmarkets.com/reports/4876914/uae-ice-cream-market-to-2027-country-analysis>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

⁹³ Ebenda.

9. Einschätzung der Chancen deutscher Lieferanten insgesamt

Deutsche Lieferanten haben gute Chancen auf dem emiratischen Markt für Süßwaren, Eis und salzige Snacks. Die VAE haben eine wachsende und diverse Bevölkerung, die zunehmend nach hochwertigen und internationalen Produkten sucht.⁹⁴

Im Bereich der Süßwaren könnte die Betonung auf Premiumprodukte besonders für Schokoladen und Coniserie von Vorteil sein. Die VAE haben eine wachsende Zahl von Verbrauchern, die bereit sind, für qualitativ hochwertige Süßwaren mehr zu zahlen. Marketingstrategien, die die deutsche Handwerkskunst und Tradition hervorheben, könnten hier erfolgreich sein.⁹⁵

Der Markt für Knabberartikel in den VAE ist ebenfalls vielversprechend. Deutsche Lieferanten könnten durch die Fokussierung auf gesunde und hochwertige Snackoptionen punkten. Die Betonung auf „Bio“ und „nachhaltig“ könnte insbesondere in diesem Segment Anklang finden. Hier wäre es wichtig, die Snacks an lokale Geschmacksvorlieben anzupassen, um eine breitere Akzeptanz zu gewährleisten.⁹⁶

Im Bereich der Backwaren bieten sich Erfolgchancen für deutsche Lieferanten aufgrund ihres Rufes für qualitativ hochwertige Backwaren und Brotprodukte. Die steigende Nachfrage nach europäischem Brot in den VAE stellt eine Marktlücke dar, die deutsche Lieferanten füllen könnten. Eine Anpassung an lokale Vorlieben und die Einführung von innovativen Backwaren könnten den Erfolg weiter fördern.⁹⁷

Cerealien, insbesondere hochwertige und gesunde Optionen, stoßen in den VAE auf Interesse. Deutsche Lieferanten haben die Möglichkeit ihre Produkte als nahrhafte und schmackhafte Frühstücksoptionen zu positionieren. Die Betonung von „Gesundheit“ und „Qualität“ ist in diesem Segment besonders wichtig, um sich von der Konkurrenz abzuheben.⁹⁸

Der Markt für Speiseeis in den VAE ist aufgrund des warmen Klimas das ganze Jahr über aktiv. Deutsche Lieferanten können durch die Einführung von hochwertigem, handwerklich

⁹⁴ Food Export (2020): United Arab Emirates Country Profile: <https://www.foodexport.org/export-insights/market-and-country-profiles/united-arab-emirates/>, zuletzt aufgerufen: 05.10.2023

⁹⁵ Mordor Intelligence (2022): UAE Sugar Confectionery Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts: <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-sugar-confectionery-market>, zuletzt aufgerufen: 01.11.2023

⁹⁶ GlobalData (2022): United Arab Emirates (UAE) Savory Snacks Market Size and Trend Analysis by Categories and Segment, Distribution Channel, Packaging Formats, Market Share, Demographics, and Forecast, 2021-2026: <https://www.marketresearch.com/GlobalData-v3648/United-Arab-Emirates-UAE-Savory-32192345/>, zuletzt aufgerufen: 04.11.2023

⁹⁷ Clipsham (2023): Sector Trend Analysis – Bakery products in the United Arab Emirates: <https://agriculture.canada.ca/en/international-trade/market-intelligence/reports/sector-trend-analysis-bakery-products-united-arab-emirates>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

⁹⁸ Mordor Intelligence (2022): United Arab Emirates (UAE) Breakfast Cereals Market Size & Share Analysis – Growth Trends & Forecasts (2023 - 2028): <https://www.mordorintelligence.com/industry-reports/uae-breakfast-cereals-market>, zuletzt aufgerufen: 06.11.2023

hergestelltem Eis punkten. Die Verwendung von hochwertigen Bio-Zutaten und die Entwicklung einzigartiger Geschmacksrichtungen fördern den Erfolg in diesem Segment.⁹⁹

Insgesamt besteht ein großes Potential für deutsche Lieferanten, die sich auf Qualität, Innovation, Gesundheit und Anpassung an lokale Präferenzen konzentrieren, erfolgreich in den Märkten für Süßwaren, Knabberartikel, Backwaren, Cerealien und Speiseeis in den VAE zu sein.

⁹⁹ Research And Markets (2019): UAE Ice Cream Market to 2027 – Country Analysis and Forecast by Product Type; Distribution Channel: <https://www.researchandmarkets.com/reports/4876914/uae-ice-cream-market-to-2027-country-analysis>, zuletzt aufgerufen: 03.11.2023

10. Rechtlicher Rahmen und Einfuhrsystem

10.1 Zoll- und präferenzrechtliche Bestimmungen

Die Einfuhr von Lebensmitteln ist nur nach Registrierung durch ein in den VAE zugelassenes Unternehmen möglich. Außerdem muss dieses Unternehmen über eine Handels- und Importlizenz verfügen. Die Registrierung muss beim Department of Economic Development erfolgen. Anschließend wird eine Handelslizenz erteilt, die zur Einfuhr von Waren berechtigt. Darüber hinaus ist die Eintragung in das Handelsregister und die Registrierung des Firmennamens erforderlich. Zusätzlich sind Registrierungen bei der jeweiligen emiratischen Handelskammer, Hafen- und Zollbehörde vorzunehmen. Im Falle von Dubai erfolgt die Registrierung bei Dubai Trade.¹⁰⁰

Als Mitglied des GCC basiert die Rechtsgrundlage für die Zollbestimmungen in den VAE auf dem gemeinsamen Zollkodex (Customs Law for GCC States). Auch bei zollfreien Waren ist vor der Einfuhr eine Zollanmeldung erforderlich. In jedem Emirat gibt es eine separate Zollverwaltung. Die staatliche Zollbehörde legt zudem die Zollpolitik der VAE fest und überwacht deren Umsetzung. Langfristig wird angestrebt, eine vollständige Harmonisierung der Zollverfahren in allen Emiraten zu erreichen. Im Rahmen des Projekts „UAE Customs Gateway“ soll ein landesweites Zollabwicklungssystem mit einer zentralen Anlaufstelle für Zolldienstleistungen geschaffen werden.¹⁰¹

Die Zollanmeldung ist in dem Mitgliedstaat des GCC abzugeben und die Abgaben sind in dem Mitgliedstaat zu erheben, in dem die Einfuhrwaren erstmals in das Zollgebiet der Zollunion gelangen. In der Regel sind keine weiteren zollrechtlichen Maßnahmen erforderlich, wenn die Ware anschließend innerhalb der Zollunion weiterbefördert wird. Lediglich eine Anmeldung für statistische Zwecke ist im Ausfuhrland innerhalb des GCC auszufüllen. Für die Zollabfertigung muss eine Zollanmeldung abgegeben werden, unabhängig davon, ob die Waren zollfrei sind oder nicht. Die Zollanmeldung kann durch den Importeur, den Exporteur, dessen bevollmächtigten Vertreter oder durch einen Zollagenten abgegeben werden. Vorausgesetzt wird, dass der Zollanmelder über eine Handelslizenz der VAE verfügt und bei der Zollbehörde registriert ist.¹⁰²

Ab dem Jahr 2020 entfällt grundsätzlich die Pflicht zur Vorlage von Ursprungszeugnissen. Der Warenursprung kann stattdessen auch auf der Handelsrechnung deklariert werden. Die Angabe des Ursprungslandes auf der Handelsrechnung erfolgt bei deutschem Ursprung mit

¹⁰⁰ enviacon international (2022): Adressrecherche – Abnehmer von Zutaten der lebensmittelverarbeitenden Hersteller, Importeure und Distributoren in den Vereinigten Arabischen Emiraten, Seite 16: https://www.agrarexportfoerderung.de/fileadmin/SITE_MASTER/content/files/Marktstudien/2022/Freigabe_Adressrecherche_VAE_enviacon.pdf, zuletzt aufgerufen: 23.10.2023

¹⁰¹ Baltic-Supukovic (2023): Zoll und Einfuhr kompakt - Vereinigte Arabische Emirate: <https://www.gtai.de/de/trade/vereinigte-arabische-emirate/zoll/zoll-und-einfuhr-kompakt-vereinigte-arabische-emirate-224620>, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

¹⁰² Ebenda.

„Bundesrepublik Deutschland“. Die Angabe „Europäische Union“ ist in der Regel nicht ausreichend. Dies ist jedoch nicht der Fall bei Präferenzursprungszeugnissen, mit denen Unternehmen die Präferenzzölle im Rahmen der Handelsabkommen mit den VAE in Anspruch nehmen wollen.¹⁰³

Handelsrechnung, Frachtpapiere, Packliste und gegebenenfalls weitere Unterlagen wie z. B. Genehmigungen sind in der Regel für die gewerbliche Einfuhr von Waren erforderlich. Ein Versicherungsnachweis in englischer oder arabischer Sprache kann für die Zollabfertigung verlangt werden. Darüber hinaus kann eine Packliste mit Angabe der HS-Codes der Warenpositionen im Original in arabischer oder englischer Sprache verlangt werden, sofern die erforderlichen Angaben nicht bereits in der Handelsrechnung enthalten sind.¹⁰⁴

Die Handelsrechnung muss zusammen mit dem Ursprungszeugnis beglaubigt werden, wenn Waren in die VAE eingeführt werden. Die zuständige Behörde in den VAE ist das Außenministerium (Mofaic), das ein neues System für die Beglaubigung von Handelsrechnungen eingeführt hat: eDas. Dieses System ist eine neue elektronische Plattform des Außenministeriums der VAE. Die elektronisch generierte eDas-Referenznummer wird für die Importmeldung benötigt. Unterschriften und Stempel werden in diesem Verfahren auf ihre Gültigkeit geprüft. Ausgenommen von diesem Verfahren sind Rechnungen für Importe in Freihandelszonen, Pro-Forma-Rechnungen und Lieferungen an Privatpersonen, z. B. Business-to-Consumer (B2C) -Bestellungen über das Internet. Die Bescheinigung kann von Unternehmen im In- und Ausland beantragt werden. Dabei kann es sich um Importeure, Exporteure oder Dienstleister handeln.¹⁰⁵

Der Zolltarif des GCC ist weitgehend maßgeblich für die Berechnung der Einfuhrabgaben. Die meisten Waren unterliegen dem Wertzollsystem. Dabei wird ein bestimmter Prozentsatz auf den Wert der Ware erhoben. Der Prozentsatz kann anhand der Zolltarifnummer der Ware im Zolltarif ermittelt werden. In allen GCC-Staaten wird ein Regelzollsatz von fünf Prozent erhoben. Rund 87 % der Zolltariflinien werden in den VAE mit fünf Prozent verzollt. Die meisten anderen Zolltariflinien sind zollfrei. Alkohol wird mit 50 % verzollt.¹⁰⁶

Dem Leitfaden für Lebensmitteleinfuhr der Lebensmittelkontrollbehörde von Abu Dhabi zufolge werden Lebensmittel in den VAE basierend auf ihrem Risiko für die Gesundheit in drei Kategorien eingeteilt: a) Lebensmittel mit einem hohen Risiko, u. a. Speiseeis;

¹⁰³ Baltic-Supukovic (2023): Zoll und Einfuhr kompakt – Vereinigte Arabische Emirate: <https://www.gtai.de/de/trade/vereinigte-arabische-emirate/zoll/zoll-und-einfuhr-kompakt-vereinigte-arabische-emirate-224620>, zuletzt aufgerufen: 09.10.2023

¹⁰⁴ Ebenda.

¹⁰⁵ Ebenda.

¹⁰⁶ The United Arab Emirates' Government portal (2023): Rate of customs duty: <https://u.ae/en/information-and-services/finance-and-investment/clearing-the-customs-and-paying-customs-duty/rate-of-customs-duty->, zuletzt aufgerufen: 07.11.2023

gefrorenes Gebäck und Bäckereiprodukte, die Milch und Eier enthalten; geschrotete und getrocknete Nüsse und Kokosnuss, b) Lebensmittel mit mittlerem Risiko, u. a. Kakao, Pralinen, Bonbons und Kekse, Chips und Frühstückscerealien, c) Lebensmittel mit niedrigem Risiko, u. a. Zucker, Sirup und Honig.¹⁰⁷

Basierend auf dieser Kategorisierung werden die einzelnen Produkte jeweils verschiedenen Kontrollen unterzogen. So finden bei Lebensmitteln mit hohem Risiko zu 80 bis 100 % eine Überprüfung der Gesundheitsdokumentation, eine Untersuchung der Fracht, eine Probenentnahme und eine Analyse statt. Bei Lebensmitteln mit mittlerem Risiko wird bei 50 bis 70 % nur die Gesundheitsdokumentation überprüft, bei 15 bis 25 % wird zusätzlich die Fracht untersucht und bei 15 bis 25 % finden wiederum die Überprüfung der Gesundheitsdokumentation, eine Untersuchung der Fracht und eine Probenentnahme statt. Bei Lebensmitteln mit einem geringen Gesundheitsrisiko wird bei 85 bis 90 % lediglich die Gesundheitsdokumentation geprüft, bei 0 bis 5 % wird zusätzlich die Fracht untersucht und bei 5 bis 10 % finden die Überprüfung der Gesundheitsdokumentation, eine Untersuchung der Fracht und eine Probenentnahme statt.¹⁰⁸

Darüber hinaus werden alle Produkte mit Zuckerzusatz oder Süßungsmitteln mit einer Verbrauchersteuer von 50 % besteuert.¹⁰⁹

10.2 Kennzeichnungsvorschriften

Die Aufschriften sind ausschließlich in arabischer Sprache oder in arabischer und englischer Sprache abzufassen. Auf dem ursprünglich hergestellten und angebrachten Etikett muss das Herstellungs- und das Verfallsdatum aufgedruckt sein. Alle Aufkleber müssen vor ihrer Verwendung von den Behörden der VAE genehmigt werden. Labels auf importierten Produkten müssen angebracht werden, bevor das Produkt exportiert wird, und können nicht erst beim Import angebracht werden. Der Produktname, die Lebensmittelzutaten und das Herkunftsland sind die Mindestangaben auf dem arabischen Etikett. Lagerbedingungen, Gebrauchsanweisung und Nährwertangaben sind, soweit erforderlich, zusätzlich anzugeben.¹¹⁰

¹⁰⁷ Abu Dhabi Food Control Authority: Food Importers Guide: <https://www.adafsa.gov.ae/English/PolicyAndLegislations/AdvisoryGuidlines/Documents/Guide-en.pdf>, zuletzt aufgerufen: 07.11.2023

¹⁰⁸ Ebenda.

¹⁰⁹ The United Arab Emirates' Government portal: Excise tax: <https://u.ae/en/information-and-services/finance-and-investment/taxation/excise-tax>, zuletzt aufgerufen: 07.11.2023

¹¹⁰ International Trade Administration (2022) Labeling/Marking Requirements: <https://www.trade.gov/knowledge-product/united-arab-emirates-labelingmarking-requirements#:~:text=Labels%20must%20be%20in%20Arabic,during%20the%20label%20assessment%20process>, zuletzt aufgerufen: 24.10.2023

Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist in folgender Reihenfolge aufzudrucken: Tag/Monat/Jahr für Produkte mit einer Haltbarkeit von bis zu drei Monaten. Bei Erzeugnissen mit einer Haltbarkeit von mehr als drei Monaten gilt das Format Tag/Monat/Jahr oder Monat/Jahr. Der letzte Tag des Monats gilt als Verfallsdatum, wenn das Format Monat/Jahr verwendet wird. Die Angabe des Monats kann in Form von Ziffern oder Buchstaben erfolgen.¹¹¹

Die Gesundheitsbehörden der VAE verlangen eine vorherige Genehmigung der Etikettierung und eine Produktregistrierung, um sicherzustellen, dass die exportierten Produkte den lokalen Lebensmittelvorschriften entsprechen. Zur Erleichterung des Imports von Produkten wird den Lieferanten die Beantragung einer Vorabgenehmigung für die Etikettierung über ihre lokalen Importeure empfohlen, insbesondere für neu auf den Markt gebrachte Produkte. Diese Genehmigung kann über die Website der Stadt Dubai (www.dm.gov.ae) beantragt werden.¹¹²

Nach Abu Dhabis Behörde für Landwirtschaft und Lebensmittelsicherheit müssen alle in Lebensmitteln vorkommenden Monosaccharide und Disaccharide (Einfachzucker und Kohlenhydrate) gekennzeichnet werden.¹¹³ Außerdem muss ein unverwischbarer, klar, deutlich und leicht leserlicher Warnhinweis „mit Zucker(n) und Süßungsmittel(n)“ bei Lebensmitteln, die Zucker und Süßungsmittel enthalten, in der Nähe der Bezeichnung des Lebensmittels angebracht werden. Dieser Warnhinweis muss auch angebracht werden, wenn ein vollständiges Etikett nicht notwendig ist.¹¹⁴

Bei Ersatzprodukten für Diäten oder Gewichtskontrollen ist ein Hinweis auf der Etikettierung, dass dieses Lebensmittel eine abführende Wirkung haben kann, notwendig, wenn bei dem Lebensmittel eine tägliche Aufnahme von mehr als 20 mg Zuckeralkohol vorgesehen ist.¹¹⁵

Für die Verwendung von in Lebensmitteln zugelassenen Süßungsmitteln sind folgende Kennzeichnungen Voraussetzung: der Name des Süßungsmittels oder seine INS-Nummer. Lebensmittel, die speziell für die Verwendung durch Diabetiker vorgesehen sind oder für andere besondere Ernährungszwecke, sollen die Angabe „Lebensmittel für besondere Ernährungszwecke oder Diabetikerlebensmittel“ enthalten. Anzugeben ist die Menge der Süßungsmittel in Milligramm je Liter oder Kilogramm. Bei Verwendung einer Kombination von Süßungsmitteln ist die Angabe der Menge jedes einzelnen Süßungsmittels in der Kombination erforderlich. Im Fall von Aspartam ist der Warnhinweis „Nicht für Personen mit

¹¹¹ International Trade Administration (2022) Labeling/Marking Requirements: <https://www.trade.gov/knowledge-product/united-arab-emirates-labelingmarking-requirements#:~:text=Labels%20must%20be%20in%20Arabic,during%20the%20label%20assessment%20process>, zuletzt aufgerufen: 24.10.2023

¹¹² Ebenda.

¹¹³ Abu Dhabi Agriculture and Food Safety Authority (2019): General Food Labelling Requirements: <https://www.adafsa.gov.ae/English/PolicyAndLegislations/Guidelines/Documents/General%20Food%20Labelling%20Requirements%20cop.pdf>, zuletzt aufgerufen: 07.11.2023

¹¹⁴ Ebenda.

¹¹⁵ Ebenda.

Phenylketonurie geeignet“, bei Mannitol „Eine Überschreitung der verzehrten Menge von 20 g pro Tag kann abführende Wirkungen haben“, im Fall von Sorbitol oder Xylitol „Eine Überschreitung der verzehrten Menge von 40 g pro Tag kann laxative Wirkungen haben“ anzubringen. Bei Erythrit oder Lactit wird der Warnhinweis „Ein Übermaß an verzehrter Menge kann abführende Wirkungen haben.“ benötigt. Lebensmittel, die Süßstoff(e) oder eine Mischung aus Süßstoff(en) und Zucker(n) enthalten, müssen mit dem Hinweis „mit Süßungsmitteln“ neben dem Namen des Produkts gekennzeichnet oder etikettiert werden. Im Falle von Sucralose als Tafelsüße muss der Warnhinweis „sollte die Temperatur 25 °C nicht überschreiten“ deutlich und auffällig in einer einheitlichen Schriftgröße angebracht werden.¹¹⁶

Über die hier genannten Vorgaben hinaus gibt es eine Liste von vielen einzelnen Lebensmitteln und deren spezifischen Kennzeichnungsvorschriften in einem Guide vom Ministerium für Landwirtschaft und Lebensmittelsicherheit in Abu Dhabi unter der folgenden Adresse: www.adafsa.gov.ae.

10.3 Rechtliche Vorgaben für die Einfuhr und den Vertrieb von Süßwaren

Werden tierische Fette oder Zutaten tierischen Ursprungs verwendet, müssen diese von Tieren stammen, die halal geschlachtet wurden. Die Verwendung von Schweinefett als Zutat ist verboten, ebenso die Verwendung von Schweinefleisch als Zutat (z. B. in Knabberartikeln). Eine Ausnahme gilt, wenn die Produkte zusammen mit nicht-muslimischen Produkten in ausgewiesenen Bereichen des Einzelhandels verkauft werden. Diese Bereiche sind für Nichtmuslime deutlich gekennzeichnet. Die Kennzeichnung von Schweinefleisch und schweinefleischhaltigen Produkten muss den allgemeinen Kennzeichnungsvorschriften entsprechen und deutlich machen, dass das Produkt Schweinefleisch enthält. Wenn das Produkt halal ist, muss der Lieferant/Importeur ein Halal-Zertifikat vorlegen, das von einem von den Behörden der VAE anerkannten Halal-Zertifizierer ausgestellt wurde.¹¹⁷ Halal-Zertifikate dürfen nur durch Zertifizierungsstellen aus dem Herkunftsland ausgefüllt werden, wenn diese Zertifizierungsstelle bei der Emirates Authority for Standardization & Metrology (ESMA) registriert ist.¹¹⁸ Ein Zertifikat kann in einem Nachbarland von einer bei der ESMA registrierten Zertifizierungsstelle ausgefüllt werden, sollte es in einem Land keine

¹¹⁶ Abu Dhabi Agriculture and Food Safety Authority (2019): General Food Labelling Requirements: <https://www.adafsa.gov.ae/English/PolicyAndLegislations/Guidelines/Documents/General%20Food%20Labelling%20Requirements%20cop.pdf> zuletzt aufgerufen: 07.11.2023

¹¹⁷ International Trade Administration (2022) Labeling/Marking Requirements: <https://www.trade.gov/knowledge-product/united-arab-emirates-labelingmarking-requirements#:~:text=Labels%20must%20be%20in%20Arabic,during%20the%20label%20assessment%20process>, zuletzt aufgerufen: 24.10.2023

¹¹⁸ Ministerie van Landbouw, Natuur en Voedselkwaliteit (2017): Halal Certification in UAE: <https://www.agroberichtenbuitenland.nl/actueel/nieuws/2017/12/04/uae-halal-certification#:~:text=The%20United%20Arab%20Emirates%20%28UAE%29%20is%20the%20first,and%20perfumes%20as%20well%20as%20clothes%20and%20accessories>, zuletzt aufgerufen: 12.12.2023

Zertifizierungsstelle geben, die von der ESMA registriert ist.¹¹⁹ Die ESMA hat ein mehrseitiges Dokument voller Artikel zu den Regelungen für Halal-Produkte in den VAE bereitgestellt, unter: www.puntofocal.gov.ar. In diesen Regelungen sind sowohl die zuständigen Behörden/Organisationen und deren Zuständigkeiten als auch die Anbieter und ihre Verantwortungen bzw. Vorgaben aufgeführt und geregelt.¹²⁰

Im Jahr 2019 haben die Dubai Airport Freezone Authority (DAFZ) und das Dubai Islamic Economy Development Centre (DIEDC) ihr erstes Halal-Handels- und Marketingzentrum eröffnet. Beim Halal Trade & Marketing Centre (HTMC) handelt es sich um ein globales Geschäftsentwicklungszentrum, welches sich mit den Möglichkeiten der Halal-Wirtschaft für Produzenten, Lieferanten und Händler für Halal-Produkte und Dienstleistungen beschäftigt. Auch wenn es am DAFZ angesiedelt ist, ist für seine Arbeit die Unterstützung durch wichtige Partner aus dem gesamten Umfeld der Halal-Wirtschaft maßgeblich. Das HTMC bietet Dienstleistungen in drei Kernbereichen an, Marktinformationen, Halal-Compliance (Regelkonformität) und wachstumsfördernde Dienstleistungen.¹²¹

Wenn ein Produkt als ökologisch bezeichnet wird und mit einem Öko-Logo gekennzeichnet ist, muss ein Zertifikat vorgelegt werden, das von einer anerkannten Stelle ausgestellt wurde und aus dem hervorgeht, dass das Produkt aus ökologischem Landbau stammt. Der Importeur ist nicht verpflichtet, ein Zertifikat oder eine Bescheinigung vorzulegen, wenn das Erzeugnis zwar aus ökologischem Landbau stammt, dies aber nicht auf der Verpackung angegeben ist. Im Falle der Kennzeichnung des Erzeugnisses mit dem Hinweis „ohne Gentechnik“ hat der Lieferant ein von einer zuständigen Behörde des Ursprungslandes ausgestellt Zertifikat vorzulegen, das diese Angabe bestätigt.¹²²

Außer dem Halal-Zertifikat ist für die Einfuhr von Lebensmitteln in die VAE neben dem Pflanzengesundheitszeugnis für Lebensmittel pflanzlichen Ursprungs auch ein „allgemeines“ Gesundheitszeugnis erforderlich, das von einer offiziellen Behörde des Herkunfts- oder Exportlandes (bzw. dessen Behörde) ausgestellt wurde.¹²³

¹¹⁹ Ebenda.

¹²⁰ Emirates Authority For Standardization&Metrology: The UAE Scheme for Halal Products Part One-Halal Foods: http://www.puntofocal.gov.ar/notific_otros_miembros/are153_t.pdf, zuletzt aufgerufen: 13.12.2023

¹²¹ Dubai Airport Freezone Authority (DAFZ) (2019): DAFZ And DIEDC Launches First Of Its Kind Halal Trade And Marketing Centre: <https://www.dafz.ae/en/dafza-and-diedc-launches-first-of-its-kind-halal-trade-and-marketing-center/>, zuletzt aufgerufen: 13.12.2023

¹²² International Trade Administration (2022) Labeling/Marking Requirements: <https://www.trade.gov/knowledge-product/united-arab-emirates-labelingmarking-requirements#:~:text=Labels%20must%20be%20in%20Arabic,during%20the%20label%20assessment%20process>, zuletzt aufgerufen: 24.10.2023

¹²³ Abu Dhabi Food Control Authority: Food Importers Guide: <https://www.adafsa.gov.ae/English/PolicyAndLegislations/AdvisoryGuidelines/Documents/Guide-en.pdf>, zuletzt aufgerufen: 07.11.2023

11. Exporte von Süßwaren aus Deutschland

Dieses Kapitel betrachtet die Exporte von Süßwaren und Knabberartikeln aus Deutschland in die VAE und wurde von Frau Jessica Hensgens, German Sweets e.V., verfasst.

Der Süßwarenmarkt in den VAE ist ein vielversprechender Markt. Zwar wirkt der Gesamtumsatz mit Süßwaren von 1,5 Mrd. EUR verglichen mit anderen Ländern ausbaufähig, jedoch fällt auf – mit Blick auf die durchschnittlichen Pro-Kopf-Ausgaben von fast 160 EUR – dass für die Bevölkerung Süßwarenpreise zweitrangig scheinen. Qualitativ hochwertige Produkte haben somit gute Chancen, hochpreisig in den Markt einzusteigen. Für die qualitätsorientierte deutsche Süßwarenindustrie bieten sich hierdurch gute Wachstumspotenziale. Gute Export-Chancen haben unter anderem Knabberartikel, die eine hohe Nachfrage in den VAE aufweisen. Mit einem Pro-Kopf-Verbrauch von 2,4 kg sind insbesondere Kartoffelchips beliebt. Aber auch für Schokoladenwaren konnte bisher ein guter Absatz verzeichnet werden. Lieferungen aus Deutschland haben dabei eine hohe Marktbedeutung, sodass Deutschland bei den Schokoladenwaren zu den Top 10 der Hauptlieferländer in die VAE gehört.¹²⁴

Ein Grund mehr, auf dieser guten Basis aufzubauen und die vorliegende Studie zu nutzen, um die jetzigen Exportzahlen mithilfe neu gewonnener Markterkenntnisse zusätzlich zu stärken.

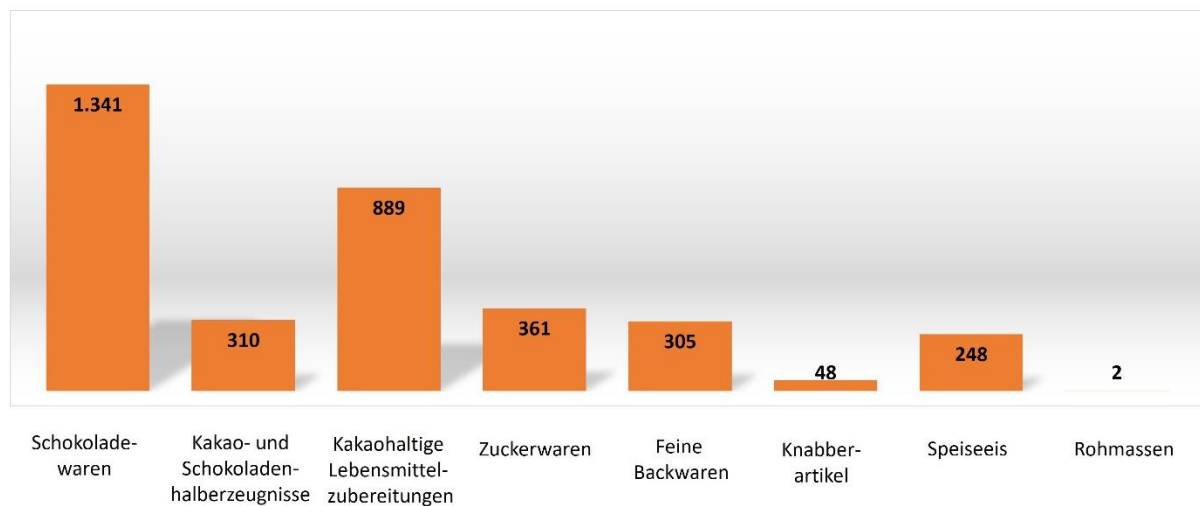


Abbildung 2: Deutsche Exporte von Süßwaren in die VAE, 1. Halbjahr 2023 (Menge in t)

Quelle: BDSI auf der Grundlage der Zahlen des Statistischen Bundesamtes

¹²⁴ Global Data 2022

Die aktuellen mengenmäßigen Exporte deutscher Süßwarenprodukte (insgesamt 3.504 t im 1. Halbjahr 2023) sind im Vergleich zum Vorjahr (3.085 t im 1. Halbjahr 2022) um 13,6 % angestiegen. Deutsche Schokoladewarenlieferungen haben mit Abstand die höchste Marktbedeutung für die VAE und konnten zuletzt nochmals um 8,8 % gesteigert werden. Den größten Exportanstieg konnte deutsches Speiseeis erzielen. Waren es im letzten Jahr noch 4 t, so konnten dieses Jahr bereits 248 t in die VAE exportiert werden. Ein beachtlicher Anstieg, der deutlich zeigt, dass deutsche Süßwaren stetig an Popularität gewinnen. Auch wertmäßig konnten deutsche Süßwaren zuletzt einen beachtlichen Zuwachs von 18,8 % erzielen. Die Nachfrage nach deutschen feinen Backwaren und Rohmassen mussten hingegen im Vorjahresvergleich deutliche Verluste einstecken. Mit Blick auf die Süßwarenpräferenz der Bevölkerung der VAE sind jedoch vielmehr die ebenfalls leicht sinkenden Lieferungen von deutschen Knabberartikeln (-2,0 %) zu bedauern. Sowohl wert- (fast 58 EUR pro Person) als auch mengenmäßig (ca. 5,5 kg pro Person) erzielen die salzigen Snacks den höchsten Pro-Kopf-Konsum in den VAE,¹²⁵ sodass es sich lohnt, die deutschen Einfuhren von Knabberartikeln hier wieder gezielt anzukurbeln.¹²⁶

Die wertmäßig prognostizierte Entwicklung des Süßwarenkonsums in den VAE von 2023 bis 2027 zeigt, dass Sandwichkekse, sogenannte „Better for you“-Kekse (auch oftmals als „Frühstückskekse“ bekannt), Kracker, Impulseis sowie Waffeln eine positive durchschnittliche Wachstumsrate zwischen 6 und 7 % erzielen sollen.¹²⁷ Ein guter Anhaltspunkt für deutsche Hersteller der genannten Produktgruppen, da für diese vier Produktgruppen zukünftig erfolgsversprechende Exportchancen zu sehen sind.

Insgesamt ist aber bei allen Exportaktivitäten Deutschlands auch unbedingt die Konkurrenz im Auge zu behalten. Im Jahr 2021 konnten beispielsweise die Niederlande – im Vergleich zu deutschen Ausfuhren – mehr als doppelt so viel Schokoladenwaren in die VAE exportieren. Weitere Hauptlieferländer bilden beispielsweise Russland bei Zuckerwaren, Italien bei feinen Backwaren und die USA bei Speiseeis. Alle Länder konnten 2021 die höchsten Exportzahlen verzeichnen und liegen damit auf Platz 1 der Hauptlieferländer der VAE.¹²⁸

¹²⁵ Global Data 2022

¹²⁶ BDSI auf Grundlage der Zahlen des Statistischen Bundesamtes

¹²⁷ Global Data 2022

¹²⁸ UN Comtrade 2022

12. Übersicht über wichtige Messen und Kontaktaufnahmemöglichkeiten

12.1 Fachmessen

Abu Dhabi International Food Exhibition (ADIFE)	
Adresse / Website	ADNEC Abu Dhabi National Exhibition Centre Khaleej Al Arabi Street P. O. Box 5546 Abu Dhabi VAE www.adife.com
Kontakt	E-Mail: sales@adife.com
Profil	Die ADIFE in Abu Dhabi stellt die Lebensmittel- und Getränkebranche in den Mittelpunkt. Die Veranstaltung ist international ausgerichtet, präsentiert Branchentrends und Innovationen, schafft Geschäftsmöglichkeiten und beinhaltet Bildungsprogramme für Fachleute. Die ADIFE ist eine Plattform für Unternehmen, um die Vielfalt und Qualität von Lebensmitteln und Getränken, unter anderem Backwaren, zu erkunden, Handelskontakte zu knüpfen und aktuelle Branchenentwicklungen zu verfolgen.
Termin	Turnus: jährlich November 2024

Dubai International Food Safety Conference (DIFSC)	
Adresse / Website	Dubai World Trade Centre Sheikh Zayed Road P. O. Box 9292 Dubai VAE www.foodsafetydubai.com
Kontakt	E-Mail: difsc@dm.gov.ae Tel.: +971 (0)50 330 2470
Profil	Die DIFSC ist eine Messe, die aus Vorträgen und Seminaren sowie aus einem Ausstellungsbereich besteht. Es werden Themen wie nachhaltige Lebensmittelproduktion sowie Lebensmittelsicherheit behandelt.
Termin	Turnus: jährlich 11. – 13. Dezember 2023

ExpoCulinaire	
Adresse / Website	Expo Centre Sharjah Al Taawun Street P. O. Box 1216 Sharjah VAE www.expoculinaire.com
Kontakt	E-Mail: info@expoculinaire.com
Profil	Die ExpoCulinaire ist eine B2B-Veranstaltung und bietet eine Fachausstellung für die Foodservice-Branche sowie einen Kochwettbewerb und eine HoReCa-Bildungsplattform für Schulen und Einrichtungen im Nahen Osten. Sie vereint Köche, Konditoren, Bäcker, Studenten und Fachleute aus dem HoReCa-Sektor. Die Messe dient zur Vorstellung von Lebensmitteln, Getränken, Zutaten, Dienstleistungen, Fertigkeiten und Ausbildungen.
Termin	Turnus: jährlich 20. – 22. Mai 2024

Gulfood	
Adresse / Website	Sheikh Zayed Road – Trade Centre 2 P. O. Box 9292 Dubai VAE www.gulfood.com
Kontakt	Herr Mohammed Aissaoui, CEO E-Mail: gulfoodmarketing@dwtc.com Tel.: +971 (0)4 308 6007
Profil	Die Gulfood ist ein Ausstellungs- und Handelszentrum in Dubai, das jährlich über 5.000 Lebensmittel- und Getränkegesellschaften aus mehr als 125 Ländern vorstellt. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, bestehende Geschäftsbeziehungen zu stärken und Neue aufzubauen.
Termin	Turnus: jährlich 19. – 23. Februar 2024

ISM Middle East	
Adresse / Website	Dubai International Convent & Exhibition Centre Shaikh Zayed Road, Dubai World Trade Center P. O. Box 9292 Dubai VAE www.ism-me.com
Kontakt	E-Mail: ismme-marketing@dwtc.com
Profil	Die ISM Middle East ist eine Messe für Süßwaren und Snacks, die eine Möglichkeit u. a. für Großhändler, Lebensmittellieferanten, Distributoren und Chocolatiers bietet, um die neuesten Produkte zu entdecken, neue Kontakte in der Branche zu knüpfen und sich über die neuesten Trends der Region „Middle East and North Africa“ zu informieren.
Termin	Turnus: jährlich 24. – 26. September 2024

Middle East Organic and Natural Products Expo (MENOPE)	
Adresse / Website	Dubai International Convention & Exhibiton Centre Shaikh Zayed Road, DWTC P. O. Box 9292 Dubai VAE www.organicandnatural.com
Kontakt	E-Mail: info@organicandnatural.com
Profil	Die MENOPE ist eine Fachmesse und Ausstellung, die sich auf biologische und natürliche Produkte, auch im Bereich Süßwaren und Snacks, konzentriert. Die Messe zieht Aussteller und Fachleute aus der ganzen Welt an, bietet eine Plattform für Innovationen und fördert das Umweltbewusstsein. Sie ist eine wichtige Veranstaltung für Unternehmen, die im Bereich hochwertiger, gesunder und umweltfreundlicher Produkte tätig sind.
Termin	Turnus: jährlich Dezember 2024

Speciality Food Festival (SFF)	
Adresse / Website	Dubai World Trade Centre, Trade Centre 2 Dubai VAE www.speciality.ae
Kontakt	Kontaktformular auf der Webseite
Profil	Das Speciality Food Festival (SFF) in den VAE ist eine jährliche Veranstaltung, die sich auf Gourmet-Lebensmittel und Getränke, unter ihnen auch Backwaren, Süßwaren und Snacks aus aller Welt, konzentriert. Es bietet Herstellern und Köchen die Möglichkeit, ihre Produkte vorzustellen, und begeistert Food-Liebhaber mit Verkostungen, Kochshows und kulinarischen Workshops.
Termin	Turnus: jährlich November 2024

12.2 Verbände/Institutionen/Öffentliche Einrichtungen

Abu Dhabi Chamber of Commerce – Abu Dhabi Handelskammer	
Adresse / Website	Abu Dhabi Chamber Building Corniche Street P. O. Box 662 Abu Dhabi VAE www.abudhabichamber.ae
Kontakt	E-Mail: contact.us@adcci.gov.ae Tel.: +971 (0)2 62 14 000
Profil	Die Abu Dhabi Handelskammer spielt eine zentrale Rolle bei der Unterstützung und Entwicklung des Wirtschaftssektors in Abu Dhabi. Die Kammer bietet umfassende Dienstleistungen, Ressourcen und Netzwerkmöglichkeiten für Unternehmen und fördert so das Wirtschaftswachstum sowie die Geschäftstätigkeit in der Hauptstadt der VAE.

DMCC Food Trade Group – DMCC Lebensmittelhandel Gruppe	
Adresse / Website	First Al Khail Street, Uptown Dubai P. O. Box 48800 Dubai VAE www.dmcc.ae
Kontakt	E-Mail: FoodTradeGroup@dmcc.ae Tel.: +971 (0)4 42 49 600
Profil	Die DMCC Lebensmittelhandel Gruppe ist eine Initiative, die vom Dubai Multi Commodities Centre verwaltet wird. Sie fördert den Lebensmittelhandel und unterstützt Unternehmen in der Lebensmittelindustrie bei ihren Handelsaktivitäten. Die Gruppe bietet Dienstleistungen und Netzwerkmöglichkeiten an, um den Lebensmittelhandel in den VAE zu stärken und Lebensmittelsicherheit und -qualität zu fördern.

Dubai Chamber of Commerce – Dubai Handelskammer	
Adresse / Website	Dubai Chambers Baniyas Road, Deira P. O. Box 1457 Dubai VAE www.dubaichamber.com
Kontakt	E-Mail: customercare@dubaichamber.com Tel.: +971 (0)4 22 80 000
Profil	Die Dubai Handelskammer dient als maßgebliche Organisation zur Förderung und Unterstützung von Handel und Wirtschaftswachstum in der Region. Die Kammer bietet Dienstleistungen und Ressourcen für Unternehmen und spielt eine Schlüsselrolle bei der Förderung von Geschäftsmöglichkeiten in Dubai und den VAE.

Dubai Municipality Food Safety Department (DFSD)	
Adresse / Website	Building 20, Baniyas Road Al Rigga area, Deira P. O. Box 67 Dubai VAE www.dm.gov.ae www.foodsafe.ae
Kontakt	E-Mail: info@dm.gov.ae Tel.: +971 (0)4 22 15 555
Profil	Das DFSD ist eine Regierungsbehörde in den VAE, die die Lebensmittelsicherheit in Dubai überwacht. Ihre Aufgaben umfassen die Regulierung von Lebensmittelbetrieben, die Durchsetzung von Sicherheitsstandards, Inspektionen und Lebensmitteltests. Das DFSD zielt darauf ab, die Qualität und Sicherheit von Lebensmitteln in der Region zu gewährleisten.

Federal Authority for Identity, Citizenship, Customs & Port Security – Behörde für Identität, Staatsbürgerschaft, Zoll und Hafensicherheit	
Adresse / Website	Federal Customs Authority Bustan Offices Tower Rabadan Street P. O. Box 111333 Abu Dhabi VAE www.fca.gov.ae
Kontakt	E-Mail: fca@fca.gov.ae Tel.: +971 (0)2 69 79 700
Profil	Die Behörde für Identität, Staatsbürgerschaft, Zoll und Hafensicherheit ist eine staatliche Behörde in den VAE. Die Behörde spielt eine wichtige Rolle bei der Verwaltung von Identitäts- und Staatsbürgerschaftsangelegenheiten, der Überwachung der Einreise und des Verkehrs an den Häfen sowie der Sicherung der Zollverfahren. Ihr Aufgabenbereich umfasst die Gewährleistung der nationalen Sicherheit, die Förderung des reibungslosen Handels und die effiziente Abwicklung von Zollangelegenheiten in den VAE. Sie arbeitet eng mit anderen staatlichen Stellen zusammen, um die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften im Zusammenhang mit Identität, Staatsbürgerschaft und Sicherheit zu gewährleisten.

Ministry of Economy – Wirtschaftsministerium	
Adresse / Website	Al Rawdah – Liwa Tower Exhibition Area P. O. Box 901 Abu Dhabi VAE www.moec.gov.ae
Kontakt	E-Mail: info@economy.ae Tel. : +971 (0)8 00 1222
Profil	Das Wirtschaftsministerium der VAE ist für die Gestaltung und Umsetzung von wirtschaftlichen Strategien und Politiken im Land verantwortlich. Es spielt eine zentrale Rolle bei der Förderung des wirtschaftlichen Wachstums, der Investitionen und der Entwicklung von Geschäftstätigkeiten im Land.

Ministry of Food and Water Security – Ministerium für Lebensmittel- und Wassersicherheit	
Adresse / Website	Emirates Tower Sheikh Zayed Road P. O. Box 212000 Dubai VAE www.foodsecurity.gov.ae
Kontakt	Tel.: +971 (0)2 22 24 566
Profil	Das Ministerium für Lebensmittel- und Wassersicherheit stellt die Nahrungs- und Wasserversorgung im Land sicher. Es entwickelt Strategien, koordiniert sich mit anderen Institutionen und fördert nachhaltige Praktiken, um die lebenswichtigen Ressourcen des Landes zu schützen. Das Ministerium spielt eine Schlüsselrolle in der nationalen Sicherheit und langfristigen Nachhaltigkeit der VAE.

Ministry of Foreign Affairs (MOFA) – Außenministerium	
Adresse / Website	King Abdullah Bin Abdul Aziz Al Saud Street Al Bateen – Abu Dhabi P. O. Box 1 Abu Dhabi VAE www.mofa.gov.ae
Kontakt	E-Mail: Formular auf der Website Tel.: +971 (0)8 00 44 444
Profil	Das MOFA der VAE ist das Außenministerium des Landes. Es ist verantwortlich für die Gestaltung und Umsetzung der Außenpolitik der VAE, einschließlich diplomatischer Beziehungen zu anderen Ländern und internationalen Organisationen. Das Ministerium spielt eine wichtige Rolle bei der Förderung der Interessen der VAE auf der globalen Bühne, der Unterstützung von Bürgern im Ausland und der Vertretung der VAE in internationalen Angelegenheiten. Es koordiniert auch die Zusammenarbeit mit anderen Regierungsbehörden und Institutionen, um eine kohärente Außenpolitik sicherzustellen.

Ministry of Health & Prevention (MOHAP) – Gesundheitsministerium	
Adresse / Website	Sheikh Muhammed bin Zayed Road, Muhaisna 2 P. O. Box 848 Abu Dhabi VAE www.mohap.gov.ae
Kontakt	E-Mail: info@mohap.gov.ae
Profil	Das MOHAP entwickelt Gesundheitspolitiken und -strategien, um die Gesundheitsversorgung in den VAE zu verbessern. Es regelt und überwacht den Gesundheitssektor, einschließlich der Zulassung von Gesundheitseinrichtungen, der Qualitätskontrolle und der Sicherstellung der Einhaltung von Gesundheitsstandards.

12.3 Lebensmitteleinzelhandel

Abu Dhabi Cooperative Society (COOP)	
Adresse / Website	Mina Center Al Mina P. O. Box 833 Abu Dhabi VAE www.abudhabicoop.com
Kontakt	E-Mail: sandy@adcoops.com Tel.: +971 (0)2 30 40 300
Umsatz	ca. 6 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	2.300
Profil	Abu Dhabi COOP ist eine führende Supermarktkette und Genossenschaft in den VAE, mit einer breiten Palette von Supermärkten und Lebensmittelgeschäften, in denen sie verschiedene Produkte und Dienstleistungen anbietet, darunter Süßwaren, Backwaren und Nüsse. Sie betreibt verschiedene Filialen in Abu Dhabi und den umliegenden Emiraten.

Almaya Group LLC	
Adresse / Website	National Industries Park Jebel Ali Industrial 3 P. O. Box 8476 Dubai VAE www.almaya.ae
Kontakt	E-Mail: info@almaya.ae Tel.: +971 (0)4 82 30 000
Umsatz	ca.1 Bio. USD (2021)
Mitarbeiterzahl	5.000
Profil	Die Almaya Group LLC ist ein Unternehmen mit Sitz in den VAE, das im Einzelhandelssektor tätig ist. Das Unternehmen betreibt eine Reihe von Supermärkten und Lebensmittelgeschäften in verschiedenen Städten und Emiraten der VAE. Die Almaya Group LLC ist darauf spezialisiert, eine breite Palette von Lebensmitteln, wie Backwaren, anzubieten. Die Almaya Group LLC hat Initiativen zur Förderung umweltfreundlicher Praktiken und sozialer Projekte gestartet.

Almaya Group LLC	
Avlona Fine Foods Ltd.	
Adresse / Website	P. O. Box 336300 Dubai VAE www.avlonafinefoods.com
Kontakt	Rodney Gilchrist, Managing Director E-Mail: info@avlonafinefoods.com
Umsatz	ca. 5 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	25
Profil	Avlona Fine Foods Ltd. ist eine Boutique-Lebensmittel- und Getränkemarkte, die regionale Märkte mit handwerklichen Lebensmittel- und Getränkeprodukten beliefert. Das Unternehmen bietet hauptsächlich Konserven wie Aufstriche und Marmeladen an.

Candylicious (Alabbar Enterprises)	
Adresse / Website	Warehouse 5, First Al Khail Street Al Quoz Dubai VAE www.alabbarenterprises.com
Kontakt	E-Mail: reception@aaent.me Tel.: +971 (0)4 60 76 999
Umsatz	147 Mio. USD (Alabbar Enterprises) (2022)
Mitarbeiterzahl	ca. 680
Profil	Candylicious ist ein Einzelhandelsgeschäft für Süßwaren, das von Alabbar Enterprises in den VAE betrieben wird. Das Geschäft bietet eine breite Palette von Schokolade und anderen Süßwaren aus aller Welt an.

Carrefour UAE (Majid Al Futtaim Group)	
Adresse / Website	Majid Al Futtaim Tower 1 Port Saeed Road Dubai VAE www.carrefouruae.com
Kontakt	Tel.: +971 (0)4 36 07 783
Umsatz	34 Mio. USD (2021)
Mitarbeiterzahl	140
Profil	Carrefour UAE ist eine der Supermarktketten in den VAE. Die Kette gehört zur französischen Einzelhandelsgruppe Carrefour und betreibt zahlreiche Filialen in den VAE. Carrefour UAE bietet eine breite Palette von Süßwaren wie Kekse, Backwaren, Chips und Speiseeis. Die Supermärkte zeichnen sich durch ihre Vielfalt an Produkten, wettbewerbsfähige Preise und eine starke Präsenz in verschiedenen Städten der VAE aus. Majid Al Futtaim ist für seine Beteiligung an verschiedenen führenden Marken und Einzelhandelsketten bekannt, darunter Carrefour.

Choithrams and sons LLC	
Adresse / Website	Choitram Building Sheikh Zayed Road P. O. Box 5249 Dubai VAE www.choithrams.com
Kontakt	E-Mail: support@choithrams.com Tel.: +971 (0)4 34 79 974
Umsatz	ca. 190 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	3.000
Profil	Choithrams and sons LLC ist eine etablierte Supermarktkette in den VAE mit einer breiten Präsenz in Städten wie Dubai, Abu Dhabi und Sharjah. Das Unternehmen wurde im Jahr 1974 gegründet und ist eine führende Einzelhandelskette. Choithrams and sons LLC bietet hochwertige Lebensmittel, darunter Chips, Eis und Frühstückscerealien.

Lulu Group International	
Adresse / Website	LuLu Group International Headquarters Y-Tower Building, Al Nahyan Camp P. O. Box 4048 Abu Dhabi VAE www.luluhypermarket.com www.lulugroupinternational.com
Kontakt	E-Mail: headoffice@ae.lulumea.com Tel.: +971 (0)2 41 82 000
Umsatz	ca. 8 Bio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	50.000
Profil	Die Lulu Group International ist eine bedeutende Einzelhandelskette mit Sitz in den VAE. Gegründet im Jahr 2000 von Yusuff Ali M.A., ist das Unternehmen in den VAE und international tätig. Es betreibt Hyper- und Supermärkte sowie Einkaufszentren und bietet eine breite Produktpalette, die u. a. Backwaren umfasst.

Munchbox	
Adresse / Website	Warehouse 2, Lahbab Road Jebel Ali Industrial Area 3 P. O. Box 29565 Dubai VAE www.munchbox.ae
Kontakt	E-Mail: online@munchbox.ae Tel.: +971 (0)5 59 35 4641
Umsatz	ca. 5 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	ca. 120
Profil	Munchbox ist ein Einzelhandelsgeschäft in den VAE, das eine vielfältige Auswahl an Lebensmitteln und Snacks anbietet. Das Sortiment umfasst Produkte aus verschiedenen Teilen der Welt und reicht von gesunden Snacks bis hin zu Süßwaren

Nesto Group LLC	
Adresse / Website	Al Arab Mall New Al Taawun Road P. O. Box 28808 Sharjah VAE www.nestogroup.com
Kontakt	E-Mail: info@nestogroup.com Tel.: +971 (0)5 65 36 8537 +971 (0)5 08 56 2307
Umsatz	300 Mio. USD (2021)
Mitarbeiterzahl	ca. 10.000
Profil	Die Nesto Group LLC ist ein Unternehmen mit Schwerpunkt auf Supermärkten. Es hat seinen Sitz in den VAE und betreibt eine Reihe von Supermärkten in verschiedenen Städten und Emiraten. Das Unternehmen zeichnet sich durch ein breites Sortiment an Lebensmitteln und anderen Produkten aus, die in seinen Filialen erhältlich sind.

Spinneys Dubai LLC	
Adresse / Website	Nad Al Sheba First, Polo Residence Meydan Dubai VAE www.spinneys.com
Kontakt	E-Mail: support@spinneys.com Tel.: +971 (0)4 27 43 333
Umsatz	51 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	ca. 300
Profil	Spinneys Dubai LLC ist eine Supermarktkette in den VAE. Sie bietet eine breite Palette von Produkten wie Backwaren, Speiseeis, Frühstückscerealien, Nüsse und Chips. Die Supermärkte sind in verschiedenen Städten der VAE vertreten.

12.4 Importeure/Hersteller

Al Adil Trading Co. LLC	
Adresse / Website	Mezzanine Floor P. O. Box 52409 Dubai VAE www.adilstore.com
Kontakt	E-Mail: customercare@adilstore.com Tel.: +971 (0)4 37 06 666
Umsatz	ca. 8 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	ca. 25
Profil	Al Adil Trading Co. LLC ist ein etabliertes Unternehmen mit Sitz in den VAE, das sich auf den Handel mit Lebensmitteln spezialisiert hat. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt u. a. auf Nüssen. Al Adil Trading Co. LLC bedient eine breite Palette von Kunden, von Einzelhaushalten bis hin zu Restaurants und Lebensmittelherstellern, und bietet eine umfangreiche Produktpalette.

Al Douri Food Industries LLC	
Adresse / Website	D-57 – Dubai Investments Park Dubai VAE www.aldouri.online www.aldourigroup.com
Kontakt	E-Mail: info@aldourigroup.com Tel.: +971 (0)4 88 58 104
Umsatz	7 Mio. USD (2022, weltweit)
Mitarbeiterzahl	ca. 25
Profil	Al Douri Food Industries LLC ist ein Unternehmen, das in der Lebensmittelbranche tätig ist. Es hat seinen Sitz in den VAE und ist auf die Herstellung und den Vertrieb einer breiten Palette von Lebensmittelprodukten spezialisiert. Das Unternehmen bietet eine Vielzahl von Snacks, Süßwaren und Lebensmitteln an.

Barakat Vegetables & Fruits Co. LLC	
Adresse / Website	P. O. Box 11286 Dubai VAE www.barakatfresh.ae
Kontakt	E-Mail: info@barakatfresh.ae Tel.: +971 (0) 800 22 72 528
Profil	Barakat Vegetables & Fruits Co. LLC ist ein Unternehmen in den VAE, das sich auf die Herstellung und den Vertrieb von Lebensmitteln, darunter Backwaren und Eis, spezialisiert hat. Die Marke ist bekannt für ihre Produkte, die aus frischen Zutaten hergestellt werden.

Bidfood Group	
Adresse / Website	Dubai Investment Park 2 Plot 597-974 Dubai VAE www.bidfoodme.com
Kontakt	E-Mail: marketing@bidfoodme.com Tel.: +971 (0)4 80 52 000
Umsatz	17 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	ca. 100
Profil	Bidfood Group ist ein führendes Lebensmittelvertriebsunternehmen in den VAE, das sich auf die Belieferung von Hotels, Restaurants und Cateringunternehmen spezialisiert hat. Es bietet eine breite Palette von Nahrungsmitteln, u. a. Snacks, Schokolade, Nüssen oder Chips an.

Ghassan Ahmed Sulaiman Trading Company (GAAST) LLC	
Adresse / Website	Office M-1 (Mezzanine Floor) Ali Bin Salim Bin Jassim Building Abu Baker Al Siddique Road P. O. Box 13952 Dubai VAE www.ghassan-dubai.com
Kontakt	E-Mail: ghasan@eim.ae Tel.: +971 (0)4 26 98 191
Umsatz	5 Mio. USD (2021)
Mitarbeiterzahl	200
Profil	Die GAAST LLC mit Sitz in Dubai ist ein Importeur deutscher Lebensmittel, spezialisiert auf den Handel mit Produkten aus Europa und den USA. Gegründet 1992, ist das Unternehmen in verschiedenen Geschäftsfeldern aktiv, darunter Einzelhandel (Frühstückscerealien, Nüsse), HoReCa (Hotel, Restaurant, Catering), Flugverpflegung und Schiff-Chandling, was sich auf die Versorgung von Schiffen bezieht. Es betreibt auch Re-Exportaktivitäten und verfügt über eine Vertriebskette mit eigenen Lagerhäusern, Lieferflotten, Verkaufspersonal für Produktlieferungen und Präsentationen.

Jaleel Holdings LLC	
Adresse / Website	MVK Central, Majan Dubai VAE www.jaleelholdings.com
Kontakt	E-Mail: enquiries@jaleel.ae Tel.: +971 (0)4 52 84 444
Umsatz	658 Mio. USD (2022)
Mitarbeiterzahl	ca. 3.000
Profil	Jaleel Holdings LLC ist ein vielseitiges Unternehmen in den VAE, das in verschiedenen Geschäftsbereichen tätig ist, wobei ein Schwerpunkt auf Lebensmitteln liegt. Jaleel Holdings LLC ist ein bedeutendes Unternehmen im Bereich von Lebensmittelprodukten wie Nüssen, Frühstückscerealien oder Chips in den VAE.

Scoopi Café	
Adresse / Website	523 Jumeirah Street, Jumeirah 3 Dubai VAE www.scoopicafe.com
Kontakt	E-Mail: info@scoopicafe.com Tel.: +971 (0)5 01 13 8497
Umsatz	ca. 5 Mio. USD (2021)
Mitarbeiterzahl	ca. 25
Profil	Scoopi Café ist ein Café in den VAE, das für Eiscreme-Kreationen und Desserts bekannt ist. Große Bedeutung innerhalb der breiten Palette von Desserts und Getränken haben für das Unternehmen vor allem ihre besonderen Eissorten, wie schwarzes Vanilleeis und Blattgold-Eiscreme.

Truebell Food LLC	
Adresse / Website	P. O. Box 4146 Sharjah VAE www.truebell.org
Kontakt	E-Mail: truebell@truebell.org Tel.: +971 (0)6 53 42 111
Umsatz	106 Mio. USD (2022, Truebell Group)
Mitarbeiterzahl	150
Profil	Truebell Food LLC ist ein Importeur, Großhändler, Distributor und Exporteur von Nahrungsmitteln mit Hauptsitz in Sharjah und ist Teil der Truebell Group. Truebell Food LLC selbst ist in drei Hauptsegmente unterteilt: Einzelhandel, Gastronomie und Lebensmittelhandel sowie -vertrieb. Das Unternehmen vertreibt u. a. Backwaren. Es bietet ein Sortiment von über 2.500 Produkten aus aller Welt. Die Firma bedient sowohl den Einzelhandel als auch die Gastronomie in der Region mit Lebensmitteln und Getränken.

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung und
Landwirtschaft (BMEL)
53123 Bonn

BEZUGSQUELLE ANSPRECHPARTNER

Referat 424
(Internationale Grundstoffpolitik, Export, Absatzförderung)
Rochusstraße 1
53123 Bonn
E-Mail: 424@bmel.bund.de

STAND

November 2023

UMSCHLAGGESTALTUNG

BMEL

BILDNACHWEIS

ptyszku/stock.adobe.com

TEXT

enviacon international
eine Marke der enviacon GmbH
Schlossstr. 26
12163 Berlin
www.enviacon.com

Bearbeiter/-in; Redaktion
Melanie Otto
Gioia Cali

DISCLAIMER/HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Trotz gründlicher Quellenauswertung und größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung übernimmt enviacon international keine Haftung für die Inhalte der vorliegenden Marktstudie bzw. für Schäden, die sich – direkt oder indirekt – durch Entscheidungen ergeben, die auf Grundlage der Inhalte der vorliegenden Marktstudie getroffen werden.

Nachdruck und Fotokopien, auch teilweise, sind unter genauer Angabe der Quelle und mit Hinweis auf erstens enviacon international und zweitens die Förderung durch das BMEL gestattet.

Das BMEL ist für den Inhalt der Marktstudie nicht verantwortlich. Es werden ausschließlich Meinungen und Auffassungen der Verfasser wiedergegeben.

Diese Publikation wird vom BMEL unentgeltlich abgegeben. Die Publikation ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf nicht im Rahmen von Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Weitere Informationen unter

www.bmel.de

✉ @bmel

📍 [Lebensministerium](#)

📺 [@bmel_bund](#)

www.agrarexportfoerderung.de

